

Blick nach
Steinbach
an der Steyr
ab Seite 10

24.04.2025 / KW 17 / www.tips.at

DORFSTUB'N

**20 Jahre
DORFSTUBN
INZERSDORF**

Feiern Sie mit uns am
**Do. 1. Mai, ab 10 Uhr
FRÜHSCHOPPEN**
mit der Musikkapelle Inzersdorf
**dazu Schmankerl
aus der Region!**

**Wir freuen
uns auf Sie!**

Dorfplatz 1 | 4565 Inzersdorf
neumair@dorfstubn.co.at
Reservierung unter 07582 83090
oder neumair@dorfstubn.co.at
www.dorfstubn.co.at



Saisonstart Das Frühjahr bringt Bewegung in den Nationalpark Kalkalpen – die Besucherzentren öffnen ihre Pforten, und Ranger begleiten Interessierte auf vielfältigen Touren durch die Natur.

Seite 27 / Foto: Stefan Leitner

Von Micheldorf aus einmal um die Welt

Zwei Reisende, ein Geländewagen und eine Welt voller Überraschungen. Ursula Forster und Oskar Lehner aus Micheldorf erfüllten sich einen Lebenstraum und bereisten fast alle Kontinente. Ihre Route führte sie durch wilde Natur, kulturelle Schätze und gefährliche Begegnungen. Was sie dabei erlebten, erzählen sie im Tips-Interview. **Seite 2**

Bilanz gezogen

Die Feuerwehr Hinterstoder hielt ihre 120. Vollversammlung ab. Im Vorjahr wurden 148 Einsätze absolviert. **>> Seite 4**

Netzwerk gepflegt

Die Junge Wirtschaft Kirchdorf traf sich zum jährlichen Businessfrühstück, heuer in der Café-Konditorei Illecker in Molln. **>> Seite 9**

Freiwillig engagiert

Margit Springer und Günther Pölgguter machen ehrenamtlich Dienst an der Rotkreuz-Bezirks- und Ortsstelle Kirchdorf. **>> Seite 15**

Bezirkssieger

Die Sympathicus-Wahl befindet sich im Landesfinale. Bezirkssieger wurde der MV der Pfarrgemeinde Windischgarsten. **>> Seite 16**



Mostkost Genuss, Geselligkeit und guter Most – am 26. April lädt die Feuerwehr Steinbach an der Steyr zur Mostkost ein.

WELTREISE

Zwei Micheldorfser umrundeten mit ihrem umgebauten Geländewagen die Welt

MICHELDORF. Oskar Lehner startete 2016 in Argentinien seine Weltreise, 2017 schloss sich Ursula Forster an. Mit ihrem umgebauten Geländewagen legten die beiden Micheldorfser fast 190.000 Kilometer zurück – von Südamerika über Alaska bis nach Thailand. Im Juli 2024 erreichten sie Kamtschatka, den östlichsten Punkt ihrer Reise, und vollendeten ihre Weltumrundung. Nach Stationen in der Mongolei und China kehrten sie im Februar 2025 nach Österreich zurück. Tips nahm dies zum Anlass für ein Interview mit den beiden Weltenbummlern.

Tips: Was hat euch dazu bewogen, eine so lange Reise zu starten?

Oskar: Ich hatte in der Schule einen ausgezeichneten Geografielehrer und schon damals war es mein Traum, einmal um die ganze Welt zu reisen. Dazu kommt unsere Neugierde, andere Kulturen, Landschaften, Völker, Religionen kennenzulernen und die globalen Probleme besser verstehen zu können. Aber natürlich ist auch eine Portion Abenteuerlust dabei.

Tips: Wie finanziert ihr euch eure Weltumrundung?

Ursula: Wir bekommen beide eine Pension und Oskar hat einige Jahre auf diese Reise angespart. Unsere monatlichen Kosten sind nicht übermäßig hoch. Außerhalb der Städte wohnen wir meist in unserem Wohnmobil, sodass wir nur Geld für Essen, Trinken und Treibstoff benötigen. Diese sind in den meisten Ländern billiger als bei uns.

Tips: Habt ihr auf der Reise gefährliche Zwischenfälle gehabt?

Oskar: Wir hatten in Nord-Amerika und jetzt in Sibirien einige sehr



Acht Jahre, 190.000 Kilometer, zahllose Geschichten: Ursula Forster und Oskar Lehner haben auf ihrer Reise unzählige Länder durchquert, wilde Tiere getroffen und fremde Kulturen kennengelernt.

Foto: Forster/Lehner

nahe Begegnungen mit Bären. Im Mai 2024 wollte ein Bär sogar in unser Auto hereinklettern. Mit dem entsprechenden Training, das wir durch verschiedene Park Ranger erhalten haben, konnten wir aber alles unbeschadet überstehen. In Mexiko verbrachten wir einige Tage in einem Hotel voll Bewaffneter von der Drogen-Mafia. Aber niemand hat uns etwas getan, für die waren wir wohl viel zu „kleine Fische“. Das Gefährlichste ist meist der Straßenverkehr, da in vielen Ländern sehr undiszipliniert gefahren wird.

Tips: Ihr seid zwei Monate durch Sibirien, Russland, gereist. Hattet ihr Schwierigkeiten angesichts der internationalen Lage?

Oskar: Wir haben ohne Probleme ein Visum bekommen. Bei der Einreise wurde ich vier Stunden lang von einem Geheimdienstbeamten verhört und mein Mobiltelefon genauestens durchgesehen. In Russland selbst wurden wir von den Menschen freundlich behandelt. Der Ukraine-Krieg ist weit entfernt von Sibirien. Allerdings sahen wir in den größeren Ortschaften die Gedenktafeln für viele Gefallene.

Wir haben natürlich politische Diskussion tunlichst vermieden.

Tips: Welche Regionen haben euch besonders gefallen?

Ursula und Oskar: Patagonien, das Länderdreieck Chile-Argentinien-Bolivien, Peru, Utah, Alaska, Georgien, Kyrgyzstan, der Pamir, Nepal, der Baikalsee, die Halbinsel Kamtschatka, die Mongolei und zuletzt Laos waren herausragende Erlebnisse.

Tips: Ursula, wie erlebst du diese Reise als Frau?

Ursula: Als Frau ist man vielleicht noch mehr gefordert. Gefahrensituationen, die hygienischen Umstände, die Hitze und Kälte, aber auch in manchen Ländern der Umgang mit Frauen stellen mitunter schon eine Herausforderung dar. Als ehemalige Leiterin der Frauen- und Mädchen-Beratungsstelle BERTA in Kirchdorf interessiert mich natürlich in unseren Reiseländern besonders auch das Thema Gewalt gegen Frauen. Wie in Österreich ist Femizid in vielen Ländern ein großes Problem. Besonders in Lateinamerika hat mich

überrascht, wie einfallsreich Frauenorganisationen sind, um die Gesellschaft für dieses Problem zu sensibilisieren und sich zu schützen.

Tips: Wenn man so lange auf engem Raum zusammenlebt, gibt es manchmal auch Reibereien?

Ursula: Natürlich haben wir auch unsere Konflikte. Wir sind eigentlich sehr verschieden. Oskar ist der Kopfmensch und kaum aus der Ruhe zu bringen. Ich bin mehr die Emotionalere und treffe ab und zu Entscheidungen mit dem Bauchgefühl. Aber wir können gut damit umgehen und haben gelernt, Kompromisse zu schließen.

Oskar: Ich muss Ursula ein Kompliment machen, dass sie sich 2017 ziemlich spontan entschlossen hat, ihren Beruf aufzugeben und sich ohne viel eigene Vorerfahrung auf so ein Abenteuer einzulassen. Ursula ist eine mutige Frau.

Tips: Wie sehen eure weiteren Pläne aus?

Ursula: Wir werden jetzt einmal ein Jahr Pause in Österreich machen und die Heimat und das Zusammensein mit Freunden genießen. Unser Geländewagen, den wir in Bangkok auf ein Containerschiff verladen haben, ist diesen April in Kapstadt eingetroffen. Ab Frühjahr 2026 wollen wir dann von Südafrika aus über Ost-Afrika nach Österreich zurückfahren. Das wird wieder eine spannende Reise, die zwei Jahre dauern wird. ■

Reisevorträge von Ursula Forster und Oskar Lehner

„Durch den wilden Osten“: Di., 6. Mai, 19 Uhr | Mi., 7. Mai, 17 Uhr
 „Mongolei“: Di., 3. Juni, 19 Uhr | Mi., 4. Juni, 17 Uhr. Kino Kirchdorf, Eintritt frei, Sitzplatzreservierung auf <https://reservierung.kinokirchdorf.at>

AUSZEICHNUNG

Meistersinger-Gütesiegel für vier Schulen aus dem Bezirk Kirchdorf

BEZIRK KIRCHDORF. Die diesjährige Auszeichnung „Meistersingerschule“ durch den Chorverband Oberösterreich gemeinsam mit der Bildungsdirektion des Landes erreichte unter anderem vier Schulen aus dem Bezirk Kirchdorf.

Seit 2017 wird das Gütesiegel jährlich für das vergangene Schuljahr vergeben. Sie bestätigt Schulen die vorbildliche Arbeit im Bereich der Kinder- und Jugendchorarbeit. Um an der Auszeichnung und Verleihung teilzunehmen, sind ein Schulchor, die Integration der Chorstunden in den Stundenplan, dokumentierbare musikalische Aktivitäten in- und außerhalb der Schule sowie regelmäßige Fortbildungen der



Auszeichnung für das Stiftsgymnasium Kremsmünster, von links: Landeshauptmann Thomas Stelzer, Andrea Schedlberger, Harald Wurmsdöbler, Veronika Humer und Bildungsdirektor Alfred Klampfer

Foto: Peter C. Mayr/Land OÖ

Chorleitenden und der Singenden gefragt. Landeshauptmann Thomas Stelzer überreichte gemeinsam mit Bildungsdirektor Alfred Klampfer und dem Präsidenten des Chorverbandes OÖ, Harald Wurmsdöbler die Auszeichnung unter anderem an die Kreativ-Mittelschule Kirchdorf, das

Stiftsgymnasium Kremsmünster, die Volksschule Kirchdorf und das Stiftsgymnasium Schlierbach. „Dieses Gütesiegel bestätigt, dass an diesen Schulen die kreativen, musischen und künstlerischen Fähigkeiten der Schüler auf herausragende Weise gefördert wurden“, so Stelzer. ■



Foto: Weihbold

Zwei Schwerverletzte nach Autoüberschlag

SPITAL AM PYHRN. Ein schwerer Verkehrsunfall ereignete sich im Bosrucktunnel der A9, als sich ein Auto in Fahrtrichtung Graz überschlug. Dabei wurden zwei Personen schwer und ein Dritter leicht verletzt. Ersthelfer befreiten die Insassen umgehend, während mehrere Notarzthubschrauber und Rettungskräfte die Schwerverletzten in die Unfallkrankenhäuser in Graz und Linz transportierten. Die A9 war aufgrund der Unfallaufnahme und der Bergungsarbeiten etwa zwei Stunden gesperrt.

Polizeimeldungen aktuell auf tips.at



KIRCHDORFER ZEMENTWERK

TAG DER OFFENEN TÜR

SAMSTAG, 17. MAI 2025

VON 10:00 BIS 16:00 UHR:

PROGRAMM:

- ▶ Kinderanimation & Kinderschminken
- ▶ Besucherinfos
- ▶ Live-Musik
- ▶ Für Verpflegung ist gesorgt
- ▶ Hüpfburg
- ▶ Krankorb (bei Schönwetter)
- ▶ Werksführungen (festes Schuhwerk erforderlich!)

www.kirchdorfer-zement.at

BILANZ

148 Einsätze für die FF Hinterstoder

HINTERSTODER. Bei der 120. Vollversammlung der Feuerwehr Hinterstoder wurde auf ein ereignisreiches Jahr 2024 zurückgeblickt.

In seinen kameradschaftlichen Grußworten eröffnete Kommandant Helmut Kniewasser die Versammlung und gedachte in einer stillen Minute der verstorbenen Kameraden – besonders Johann Auhuber-Gösweiner. „Ihr Wirken bleibt unvergessen“, so Kniewasser. Schriftführer Florian Miller präsentierte einen Bericht über Mannschaftsstand, Einsätze und Stundenaufwände. Mit 67 Mitgliedern (44 Aktive, 15 Jugendmitglieder, 8 Reservisten) ist die Feuerwehr Hinterstoder personell gut aufgestellt. Im Jahr 2024 wurden 148 Einsätze mit insgesamt 783 Stunden abge-



8.411 ehrenamtliche Stunden wurden im Vorjahr geleistet.

Foto: FF Hinterstoder

arbeitet, darunter 131 technische Einsätze und 17 Brändeinsätze. Hervorzuheben ist, dass die meisten technischen Einsätze dem starken Wespenjahr geschuldet waren. Jedoch waren auch zahlreiche Fahrzeugbergungen auf der Höss-Bergstraße abzuarbeiten. Die Brändeinsätze waren großteils Täuschungsalar-

me in den Beherbergungsbetrieben von Hinterstoder.

Der Zeitaufwand war enorm: Mit 8.411 freiwillig geleisteten Stunden wurde einmal mehr deutlich, wie viel Engagement im Ehrenamt steckt – sei es im Einsatzdienst, bei Übungen, Wartung, Bewerben oder Jugendarbeit. Ein besonderer Schwerpunkt lag

2024 im Bereich Fuhrpark und Ausrüstung. Das neue GLF (Großlöschfahrzeug) wurde offiziell vorgestellt und erweitert seither die technische Schlagkraft der Wehr. Ebenfalls präsentiert wurde das künftige RLF (Rüstlöschfahrzeug) Tunnel, das im zweiten Halbjahr 2025 als Fahrzeug des Landes-Katastrophenschutzes übergeben wird.

Ein emotionaler Moment

Besonders berührend waren die Worte von Johannes Pernkopf, der selbst Feuerwehrmitglied ist und im März 2025 beim Brand seines eigenen Stadels auf die Hilfe seiner Kameraden angewiesen war. „Ich wünsche es keinem, selbst alarmieren zu müssen – die Minuten fühlen sich dann wie Stunden an“, schilderte er sichtlich bewegt. ■

EurothermenResort
BAD SCHALLERBACH

- 50 %*
im Mai

Familienspaß im Aquapulco.

* Nur in Kombination mit der Familienkarte im Aquapulco. Preise gerundet.

ÜBERDACHUNGEN AUS ALUMINIUM UND GLAS

Leeb



Produktkataloge und viele weitere Infos von **EUROPAS NR. 1**
GRATISHOTLINE: 0800 20 2013 | WWW.LEEB.AT

Sympathicus 2025 - Landeswahl Tips sucht den sympathischsten Musikverein Oberösterreichs

STIMMZETTEL (nur Originale, handschriftlich ausgefüllt)
bis spätestens **26. Mai, 10 Uhr** per Post oder persönliche Abgabe:
Tips Zeitungs GmbH & Co KG, Promenade 23, 4010 Linz

MUSIKVEREIN, PLZ*:

Für die Gewinnspiel-Teilnahme**:

Name:

Strasse:

PLZ und Ort:

*Pflichtfeld: Bitte beachten Sie, dass dieses Feld vollständig handschriftlich ausgefüllt werden muss.
**Alle Einsender mit Namen & Anschrift sind beim Gewinnspiel mit dabei. Pro Woche werden unter den Teilnehmern 1x2 Kinokarten von Starmovie verlost. Sie erklären sich bereit, dass Ihre Daten für Marketingzwecke genutzt werden können. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

total. regional.

ORF öö
Weil wir ÖÖ lieben

ober
österreich

SPARKASSE Oberösterreich

Zipfer

OLB

danner

JUBILÄUM

Tausendster Aufstieg auf den Schieferstein

REICHRAMING. Die Welt von Fritz Bradecker sind die Berge, sagen seine Freunde. Eine besondere Beziehung hat der 62-Jährige zum Schieferstein.

Seit Februar 2017 bestieg Bradecker den Gipfel 999 Mal und legte dabei in acht Jahren über 400.000 Höhenmeter zurück. Ausgangspunkt seiner Wanderungen ist der Parkplatz Habichler, welcher auf 790 Metern Seehöhe liegt. Nach einer ungefährten Gehzeit von einer Stunde er-



Die Bergschuhe will Fritz Bradecker noch lange nicht an den Nagel hängen und noch oft den Schieferstein besteigen.

Foto: privat

reicht er den Gipfel des Schiefersteins (1.206 Meter). Dort wird er regelmäßig mit einer wunderschönen Aussicht in das Ennstal belohnt. Der 1. Mai wird für den Reichraminger zum großen Jubiläumstag. Zusammen mit seiner Familie und Freunden, wird er zum 1.000 Mal die Wanderung auf den Schieferstein in Angriff nehmen. Beruflich ist Bradecker seit 47 Jahren bei der Firma Stern Werkzeuge in Aschach/Steyr tätig. Heuer geht er in Pension. ■



Wunschkonzert Der Musikverein Klaus unter der neuen musikalischen Leiterin Sabine Unterbrunner lud zum Wunschkonzert ins Gasthaus Schinagl ein. Der Saal war bis auf den letzten Platz gefüllt, Sprecher Gerhard Schweiger sorgte mit heiteren Gedichten für Unterhaltung. Klaus Hirschmugl, Herbert Hirschmugl und Maria Hunger erhielten die höchste Blasmusik-Landesauszeichnung, das Verdienstkreuz in Gold.

Foto: Christian Kerbl



Konzert in Frauenstein Unter dem Motto „Jauchzen will ich und singen“ laden der Kirchenchor Frauenstein und das Duo Handmade am Samstag, 26. April, zum Konzert ein. Beginn in der Wallfahrtskirche Frauenstein ist um 19.30 Uhr, von klassischer Chorliteratur über Gospels bis hin zu Volksliedern reicht das bunt gemischte Programm. Um freiwillige Spenden zugunsten des neuen Pfarrgemeindezentrums (Alte Schule) wird gebeten.

Foto: privat

dein Metzger kocht MITTAGSMENÜ

MO-FR von 11.30 - 12.30 Uhr

Montag, 28.4. Tagessuppe
würzige Wurstnudeln mit Salat

€ 9,50

Dienstag, 29.4. Wok-Teller
mit gemischtem Steak-Fleisch auf Asiagemüse

€ 12,90

Mittwoch, 30.4. saftiges Dry-Aged
XXL-TOMAHAWK KOTELETT vom Schwein
mit gebratenem Gemüse und Bratkartoffel

€ 15,90

Freitag, 2.5. MITTAGSMENÜ
lt. Speisenkarte

KIRCHDÖRFER FLEISCHWAREN

Am Donnerstag gibt's von 10 - 13 Uhr
1. Mai frisch gegrillte
Mai's - Hendl

1/2 Hendl € 7,90

Pommes port. € 3,90

Wir ersuchen um **Vorbestellung**
unter Tel. 07582 / 627 61





Eine fleißige Biene Foto: Hubert Danmayer

IMKER

Blütenpracht

NUSSBACH. Blauer Himmel, angenehme Temperaturen und das gleichmäßige Summen der fleißigen Bienen lassen Imkerherzen höher schlagen. „Die Frühtracht hat eingesetzt – Blütenhonig wird gesammelt. Und für den Imker ist die Kirschblüte zugleich das Zeichen, die Honigräume auf seine Bienenvölker aufzusetzen“, sagt Obmann Hubert Danmayer vom Imkerverein Nußbach. ■



18 Tonnen Sand

Auch heuer führte der ÖAAB Molln wieder seine Sandkasten-Aktion durch. Zwei Teams waren mit Traktoren unterwegs, um insgesamt 35 Familien im ganzen Ortsgebiet mit frischem Spielsand zu versorgen. Rund 18 Tonnen Sand wurden kostenlos verteilt.

Foto: ÖAAB Molln

STANDESFÄLLE

Aus den Gemeinden gemeldet

INZERSDORF

HOCHZEIT: Anna Lena Binder und Raffael Lachberger, am 14. April 2025;

KIRCHDORF



TODESFALL: Inge Mairhofer verstarb im 66. Lebensjahr;

Foto: Bestattung Krennmayr

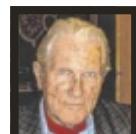


TODESFALL: Edith Fischer verstarb im 92. Lebensjahr;

Foto: Bestattung Krennmayr

MICHELDORF

GEBURTSTAGE: Maria Spernbauer (88); Irene Weiermair (82); Karl Huemer (81); Herta Rohrauer (84); Franz Hessenberger (85);



TODESFALL: Gottfried Neuwirth verstarb im 100. Lebensjahr;

Foto: Bestattung Greimel

NUSSBACH



TODESFALL: Maria Grafendorfer verstarb im 82. Lebensjahr;

Foto: Bestattung Hubinger

PETTENBACH



TODESFALL: Barbara Höllhuber verstarb im 84. Lebensjahr;

Foto: Bestattung Krennmayr



TODESFALL: Alfons Jäger verstarb im 82. Lebensjahr;

Foto: Prieler BTG

STEINBACH/ZIEHBERG



TODESFALL: Herbert Wimroither-Schwarzlmüller verstarb im Alter von 88 Jahren;

Foto: Bestattung Greimel

WARTBERG



TODESFALL: Anna Schlattl verstarb im 88. Lebensjahr;

Foto: Bestattung Hubinger

i

Gerne veröffentlichen wir Ihre

- Geburten
- Geburtstage
- Hochzeiten
- Hochzeitsjubiläen und
- Todesfälle

GRATIS mit Bild in dieser Rubrik!

Bitte um Zusendung an:

tips-kirchdorf@tips.at

Foto: Katharina Schaupp Fotografie



Vielfalt erklingt Beim Frühjahrskonzert im Freizeitpark Micheldorf präsentierte der Musikverein Weinzierl-Altpernstein unter dem Motto „Vielfalt erklingt“ ein bunt gemischtes Programm. Knapp 350 Musikbegeisterte waren mit dabei.



Fleißige Helfer 35 Personen beteiligten sich in Roßleithen an der Aktion „Hui statt Pfui“ und sammelten in mehreren Gruppen herumliegenden Gegenstände auf. „Die meisten Abfälle fanden wir entlang der Autobahn A9 und der Bundesstraße“, erzählt Umweltausschuss-Obmann Florian Pernkopf (ÖVP).

Foto: Pernkopf



Erfolgreiche Stockschützen Beim 10. Asphaltstocklandesturnier des Pensionistenverbandes in der Voesthalle in Linz überzeugten die Stockschützen aus dem Bezirk Kirchdorf mit starken Leistungen. Unter den vier teilnehmenden Mannschaften aus der Region sicherte sich die Mannschaft 1 der OG Kirchdorf-Inzersdorf mit Mario Eile, Heidi Neuwirth, Werner Neuwirth und Anita Pils den zweiten Platz.



Obmann-Wechsel Der ÖAAB Edlbach hat mit Gerhard Redtenbacher einen neuen Obmann, er folgt Franz Helml nach. Von links: Cornelia Pöttinger, Dominik Feßl, Redtenbacher, Erich Gösweiner, Thomas Eules und ÖAAB-Landesobfrau Christine Haberlander; Details: www.tips.at/n/681927

Foto: ÖAAB

BEKLEIDUNGSausgabesystem

Innovative Lösung aus Ried im Traunkreis

RIED IM TRAUNKREIS. Das Sondermaschinenbau-Unternehmen GTech aus Ried im Traunkreis hat ein hochmodernes Bekleidungsausgabesystem für das Ordensklinikum Linz entwickelt und erfolgreich implementiert. Die automatisierte Lösung gewährleistet eine effiziente Versorgung von 2.100 Mitarbeitenden mit frischer Berufskleidung.



Nach einer erfolgreichen Implementierungsphase ging das System nun in den Echtbetrieb über.

Foto: GTech Automatisierungstechnik GmbH

Das neue Bekleidungsausgabesystem ermöglicht eine schnelle Ausgabe und Rücknahme von Berufskleidung und trägt zur Effizienzsteigerung in der Krankenhauslogistik bei. Rund 24.000 Wäscheteile sind im System integriert – eine logistische Herausforderung, die dank automatisierter Prozesse bewältigt wird. Die Lösung

verbessert zudem die Informationsverfügbarkeit und hilft, Kosten zu senken. „Innovation ist Teil unserer DNA – wir entwickeln fortlaufend maßgeschneiderte Lösungen gemeinsam mit unseren Kunden“, erklärt Josef Gebeshuber Eigentümer und Geschäftsführer von GTech. ■

Asiastudio Happy

- MODERNES LAUFHAUS -

Das Asiastudio HAPPY in Kremsmünster ist ein familiär geführtes Laufhaus, das sich durch eine gemütliche Atmosphäre und ein Team von jungen, hübschen und serviceorientierten asiatischen Damen auszeichnet.

Ideal gelegen zwischen Linz, Wels und Steyr, bietet es ein modernes Ambiente, in dem sich Gäste wohlfühlen können.

Eröffnung 1. Mai 2025

Besuchen Sie unser Open House und erleben Sie ein modernes Laufhaus in gemütlicher Atmosphäre.

Genießen Sie alkoholfreie und alkoholische Getränke sowie Snacks.

Ab dem 2. Mai 2025 regulärer Betrieb (Zutritt ab 18 Jahren).

Gustermairberg 86, Kremsmünster – das erste Asiastudio im öö. Zentralraum

Betriebszeiten: täglich 9 bis 1 Uhr

Reservierungen: WhatsApp +43 676 - 307 2511 (deutsch, englisch)
+43 676 - 672 4268 (deutsch, chinesisch) | office@chinagirls.at | www.chinagirls.at

Damen sind herzlich willkommen!



Foto: Privat

Dr. Peter Niedermoser,
Präsident OÖ-Ärztekammer

MedAT überdenken

Dass die neue Regierung den Hochschulbereich samt Humanmedizin-Studium in ihr Programm aufgenommen hat, ist sehr positiv. Wenn man die besten jungen Persönlichkeiten für dieses Studium finden will, braucht es aber eine Adaptierung des Aufnahmetests. Dieser MedAT lässt Jahr für Jahr tausende durchfallen, darunter viele, die aufgrund ihrer Empathie für den Arztberuf geeignet wären. Im letzten Jahr etwa hatten sich allein in Linz 1975 beworben, es gab aber nur 320 Studienplätze. Der MedAT deckt aber leider nicht alle für den Arztberuf relevanten Themenfelder optimal ab. Hier braucht es eine Anpassung. Es wäre gut, wenn man diese jungen Menschen zu einem sozialen Dienst etwa in Krankenhäusern oder Pflegeeinrichtungen und ähnliches ermutigen könnte. Allerdings müsste dieses soziale Engagement in den MedAT mit einfließen. Dieses System funktioniert etwa in Deutschland sehr gut, wo sich Bewerber für ein Studium mittels Punktesystem den Numerus clausus durch eine freiwillige dreimonatige Sozialarbeit verbessern können und so die Wahrscheinlichkeit, einen Studienplatz zu bekommen, steigern. Die Ärztekammer für OÖ und das OÖ Rotes Kreuz haben deshalb einen „Think-Tank“ eingerichtet, der erarbeiten wird, welche Dienste in welchem Ausmaß für die Anrechnung zum MedAT in Frage kommen. Ergebnisse wird es zeitnah geben. Anzeige

PYHRN-EISENWURZEN KLINIKUM

Mehr Jungärzte in Ausbildung

KIRCHDORF/STEYR. Am Pyhrn-Eisenwurzen Klinikum, das Standorte in Kirchdorf und Steyr umfasst, absolvieren derzeit rund 30 Jungärzte ihre Ausbildung zur Allgemeinmedizin. Damit konnte im Vergleich zu 2023 ein Zuwachs von etwa einem Drittel verzeichnet werden.

An den beiden Standorten werden unterschiedliche Schwerpunkte gesetzt. In Kirchdorf hebt Turnusärztetespriecher Johannes Trautwein hervor: „Die familiäre Atmosphäre sowie die fachlich herausragende Ausbildung in Kirchdorf ermöglichen es uns, in einem

unterstützenden und freundlichen Umfeld zu arbeiten. Das stärkt unser Teamgefühl und fördert die Zusammenarbeit.“ In Steyr beschreibt Turnusärztetespriecherin Michelle Leitgeb: „Die breite Palette an Ausbildungsmöglichkeiten in Steyr bietet uns die Chance, verschiedene Fachbereiche kennenzulernen und unsere Fähigkeiten umfassend zu entwickeln. Das ist für unsere berufliche Zukunft von unschätzbarem Wert.“ Besonders die positive Entwicklung bei der Beschäftigung von Jungmedizinern sei sehr erfreulich. So arbeiten im Vergleich zu 2023 rund ein Drittel mehr Jungärzte im PEK. ■



Das engagierte Jungärzte-Team in Kirchdorf

Foto: OÖG



Wirtschaftswissenschaftler Gabriel Felbermayr Foto: Oliver Mitterhumer Oliver/F1 fotodesign

WIRTSCHAFTSABEND

Felbermayr im Gespräch

WARTBERG. Im voll besetzten Event-Gasthof Feichthub bot Wirtschaftswissenschaftler Gabriel Felbermayr auf Einladung der Raiffeisenbank Wartberg Einblicke in die aktuelle Wirtschaftslage Österreichs.

Im Mittelpunkt des Abends stand Ökonom Gabriel Felbermayr, der mit fundierten Daten und klaren Worten die gegenwärtigen Herausforderungen, von internationalen Unsicherheiten über Inflationsdruck bis hin zu strukturellen Schwächen, beleuchtete und Perspektiven für ein gestärktes wirtschaftliches Weiterkommen aufzeigte. Im Anschluss an den Vortrag ergänzten in einer lebhaften Talkrunde Geschäftsführer Hannes Meiseleider sowie Konrad Gebeshuber, Christian Mayr und Martin Mitterhumer die Diskussion. ■

Caritas & Du
Wir helfen.

Haussammlung

Mit dem Herzen sehen

**Für Menschen
in Not in OÖ.**

Spendenkonto: RLB OÖ,
AT20 3400 0000 0124 5000



Zahlen mit Google



Von links: Markus Kohlmayr, Victoria Hurth, Sophie Illecker und Michael Wimmer mit extra gefertigten JW-Lebkuchenherzen

Foto: WKO Kirchdorf

JUNGE WIRTSCHAFT

Frühstück mit Nutzen

MOLLN. Das Businessfrühstück ist im Jahresprogramm der Jungen Wirtschaft (JW) ein Fixpunkt. Die Café-Konditorei Illecker in Molln bot die ideale Location dafür.

Sophie Illecker hat den Betrieb vor einigen Jahren übernommen. In einem spannenden Interview erzählte sie, wie es ihr als Unternehmerin ergangen ist und wie sie das Familienunternehmen jetzt weiter ausrichtet. „Eine spannende Business-Story, die natürlich auf entsprechendes Interesse gestoßen ist. Mit Themen, die alle Jungunternehmer betreffen“, betont die JW-Vorsitzende Victoria Hurth aus Schlierbach. Im Zuge des Rundganges durch den Handwerksbetrieb gab es für die Besucher viele praktische Informationen. Die Lebkuchenproduktion ist seit einigen Jahren ein Schwerpunkt. Der Illecker-Lebkuchen ist weit über die Bezirksgrenzen hinaus bekannt und begehrte. Beim Frühstück war auch der JW-Landesvorsitzende Michael Wimmer dabei. Er motivierte die jungen Unternehmer, den Wirtschaftsstandort mitzustalten. „Gemeinsam können wir unser Anliegen und mögliche Lösungsansätze besser an die Entscheidungsträger weiterleiten“, so Wimmer.

Mit besonderem Interesse wurde die Kurzvorstellung der anwesenden Unternehmen verfolgt. „Dabei ergeben sich oft viele Aha-Effekte. Eine super Möglichkeit, um eigene Produkte und Dienstleistungen innerhalb der JW zu positionieren. Aus den bisherigen Gesprächen wissen wir, dass im Zuge der Veranstaltungen Kooperationen entstehen“, erzählt Victoria Hurth, die seit Jänner den JW-Vorsitz im Bezirk innehat. ■

Sympathicus 2025 - Landeswahl

Tips sucht den sympathischsten Musikverein Oberösterreichs

STIMMZETTEL (nur Originale, handschriftlich ausgefüllt) bis spätestens **26. Mai, 10 Uhr** per Post oder persönliche Abgabe: Tips Zeitungs GmbH & Co KG, Promenade 23, 4010 Linz

MUSIKVEREIN, PLZ*:

Für die Gewinnspiel-Teilnahme**:

Name: _____

Straße: _____

PLZ und Ort: _____

*Pflichtfeld: Bitte beachten Sie, dass dieses Feld vollständig handschriftlich ausgefüllt werden muss.
**Alle Einsender mit Namen & Anschrift sind beim Gewinnspiel mit dabei. Pro Woche werden unter den Teilnehmern 1x2 Kinokarten von Starmovie verlost. Sie erklären sich bereit, dass Ihre Daten für Marketingzwecke genutzt werden können. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.



Weil wir öö lieben



STADTGEMEINDE KIRCHDORF

Volksschüler im Rathaus zu Besuch

KIRCHDORF. Bürgermeister Markus Ringhofer (SPÖ) freute sich besonders über den Besuch von drei dritten Klassen der Volksschule Kirchdorf im Rathaus. Die Schüler wollten sich gemeinsam mit ihren Lehrerinnen im Rahmen des Sachkundeunterrichts ein Bild von den Arbeitsbereichen in der Stadtgemeinde sowie den kommenden Vorhaben machen.



Foto: Stadtamt Kirchdorf

Das Anprobieren-Dürfen der Bürgermeister-Kette stellte ein besonderes Highlight für die Schüler dar.

dabei die geplante künftige Sitzierung der Klassenräumlichkeiten. Fragerunden, gemeinsame Fotos und eine gesunde Jause bildeten den Abschluss des Besuchs. ■

Du hast ein altes Haus abzureißen, oder möchtest du ein neues Haus bauen, oder doch lieber einen schönen Pool in deinem Garten implementieren?

DANN BIST DU HIER RICHTIG.

Ihr Spezialist für
Baggerungen
Erdbau
Steinschlichtungen
und Abbruch-
arbeiten.

TERRABAU

4551 Ried im Traunkreis
Mondweg 7,
TEL.: 0676 3613810
office@terra-bau.at

www.terra-bau.at

Hallo,
das ist Miriam!



- > Miriam ist 19 Jahre alt.
- > Die Tiefbaulehre hat sie mit 15 Jahren begonnen.
- > Mit 16 wurde sie die jüngste Abfallrechtliche Geschäftsführerin in OÖ.
- > Mit 17 hat sie die Ausbildung in der Bauakademie Lachstatt zu Erdbauerin abgeschlossen.
- > Mit 18 beendete sie die Tiefbaulehre mit Erfolg.
- > Nun mit 19 Jahren hat sie beschlossen eine eigene Firma zu gründen. Der große Schritt in die Selbstständigkeit wurde mit Hilfe der Familie und Freunde zu Realität. Trotz des jungen Alters ist es ihr möglich die Theorie und Praxis zu verbinden und ihre jahrelange Expertise am Bau für die Projekte aufzubringen.

Steinbach an der Steyr

Fläche: 28,3 km²
Höhe: 381 m
Einwohner: 1.976 HWS
230 NWS

Gemeindeamt:
Ortsplatz 2, 4596 Steinbach/Steyr
www.steinbachsteyr.at

Öffnungszeiten:
Mo, Mi, Fr: 8 bis 12 Uhr
Di: 8 bis 12 Uhr, 14 bis 16 Uhr
Do: 8 bis 12 Uhr, 14 bis 18 Uhr



„Wenn es im Fasching heiß hergeht, kommt die Tips schon mal als Fächer zum Einsatz“, schreibt Irmgard Ziermayr.

Foto: privat

TRADITION

Kirtag zum 1. Mai

STEINBACH AN DER STEYR. Ob mit der Dampflokomotive der Steyrtalbahn, liebevoll auch „Schnauferl“ genannt, zu Fuß oder per Rad – der traditionelle 1. Mai Kirtag in Steinbach an der Steyr ist in jedem Fall einen Besuch wert.

Die Musikkapelle Steinbach an der Steyr eröffnet den Kirtag um 10 Uhr, anschließend gibt es einen Frühschoppen. Wer den Steinbacher Bierbrunnen noch nicht kennt, hat an diesem Tag die Gelegenheit, sich selbst davon zu überzeugen, dass in Steinbach aus dem Ortsbrunnen tatsächlich Bier fließt. Neben einem vielfältigen kulinarischen Angebot mit Bauernkrapfen, Softeis, Steckerlfisch, Burger und Wildleberkäse bietet der Kirtag zahlreiche Attraktionen. Sportliche können sich beim Maibaumkraxeln oder Bayerwald-Stoahemmen messen, während Schuhplatteln und eine Hüpfburg



Kulinarik, Musik und spannende Erlebnisse erwarten die Besucher. Foto: Theresia Schilcher

für Unterhaltung sorgen. Auch eine Traktorschau und das Messerer Museum laden zur Erkundung ein. Das Museum startet an diesem Tag in die neue Saison und bietet spannende Einblicke in das alte Handwerk der Messerer und Klingenschmiede. Wer sich kreativ betätigen möchte, kann in der Holzwerkstatt in der Arkade handge-

fertigte Unikate entdecken. Die Energie-Erlebniswelt und familienfreundliche Wanderwege runden das Programm ab. Besucher können entlang des Flusses spazieren, Aussichtsplätze erkunden und sich an interaktiven Stationen informieren. Das Maskottchen „Steini“ begleitet die kleinen Gäste auf ihrer Entdeckungstour. ■

BEWEGUNG

Gebietssportfest der Naturfreunde in Steinbach

STEINBACH AN DER STEYR. In Steinbach an der Steyr wird am Samstag, 26. April das Gebietssportfest der Naturfreunde Bezirk Kirchdorf ausgetragen.

Seit über 50 Jahren begeistert das Event Sportbegeisterte der Region. In diesem Jahr übernehmen die Naturfreunde-Ortsgruppen Steinbach/Grünburg und Leonstein gemeinsam die Organisation, da der Aufwand für eine einzelne Gruppe mittlerweile zu groß wäre. Durch die Zusammenarbeit der Ortsgruppen wird das beliebte Sportfest ermöglicht, und zahlreiche Freiwillige



Am 26. April findet am Steinbacher Sportplatz das Gebietssportfest der Naturfreunde Bezirk Kirchdorf statt.

Foto: Naturfreunde Molln

tragen dazu bei, einen reibungslosen Ablauf sicherzustellen. Die Veranstalter blicken mit Vor-

freude auf ein gelungenes Fest und heißen alle Sportbegeisterten herzlich willkommen. ■

Treff-
punkt



Steinbach ist ein lebendiger Ort mit hoher Lebensqualität und Heimat für alle Generationen. Fotos: Jörg Helwig, Hermann Wakolbinger (kleines Bild)



BÜRGERMEISTER-INTERVIEW

Straßen, Wasserversorgung, Kinderbetreuung – Steinbach an der Steyr setzt Prioritäten

STEINBACH AN DER STEYR.

Christian Dörfel ist seit 2002 Bürgermeister von Steinbach an der Steyr. Im Gespräch mit Tips erzählt der ÖVP-Bürgermeister von aktuellen Projekten und der Zukunftsstrategie der Steyrtalgemeinde.

Welche Projekte beschäftigen die Gemeinde derzeit, was sind die Top-3 Themen?

Christian Dörfel: Der Kabinentrakt unseres beliebten Freibades ist in die Jahre gekommen. Wir bereiten gerade die Sanierung vor, die nach der heurigen Badesaison durchgeführt wird. Außerdem müssen wir die Vertragswerke mit der neuen Pfarre Steyrtal anpassen, weil wir in vielen Bereichen wie z.B. Musikschule und Kindergarten eng mit der Pfarre zusammenarbeiten. Und schließlich geht es immer um die sinnvolle Nutzung von gemeindeeigenen Gebäuden.

Welche Infrastruktur- und Bauprojekte stehen künftig an?

Dörfel: Wir haben in den letzten Jahren viel investiert. Daher haben wir alles, was wir brauchen. Kanal und Wasserversorgung sind fertig, die Volksschule ist zeitgemäß und wurde gerade zur Ganztagschule umgebaut. Die Kinderbetreuung ist räumlich und personell gesichert, der Bedarf kann gedeckt werden. Und bei den Feuerwehren stehen große Investitionen erst in einigen Jahren an. Daher werden wir uns heuer auf unser Straßen- und Güterwegprogramm konzentrieren.

Wie steht es um die Finanzen der Gemeinde?

Dörfel: Die Situation war schon einmal besser. Die Steuereinnahmen sinken, die Pflichtausgaben steigen. Als Härtefallgemeinde müssen wir schauen, dass wir gut durch diese schwierige Zeit kommen. Ich bin froh, dass wir die

Vereinsförderungen und sonstigen Angebote gleich lassen können und die geplanten Vorhaben finanziell gesichert sind. Hier hilft uns, dass wir schon immer sehr sorgfältig gewirtschaftet haben und auf teure Prestige-Projekte verzichtet haben.

Wie sieht die Zukunftsstrategie der Gemeinde aus, insbesondere in den Bereichen Nachhaltigkeit und Tourismus?

Dörfel: Wir bauen auf unser Leitbild und das örtliche Entwicklungskonzept. Schritt für Schritt setzen wir unsere Klima- und PV-Strategie um, erneuern die Straßenbeleuchtung und werden E-Tankstellen errichten. Im Tourismus werden wir unsere Stärken auch im neuen großen Tourismusverband einbringen, also Ausflugstourismus, Kultur- und Brauchtumsveranstaltungen. Das hilft unseren Vereinen, unseren Gewerbebetrieben und auch der Steyrtal-Bahn.

Welches Ziel möchten Sie in Ihrer Amtszeit noch erreichen?

Dörfel: Da gibt es einige Projekte, an denen wir schon länger arbeiten, die aber noch nicht „reif“ sind. Oft muss man den richtigen Zeitpunkt abwarten. Vielleicht geht sich das noch heuer aus. Es ist aber egal, ob das in meiner Amtszeit gelingt. Wichtiger ist, dass die positive Entwicklung weitergeht und Steinbach ein lebendiger Ort mit hoher Lebensqualität und Heimat für alle Generationen bleibt. Und da bin ich sehr zuversichtlich, dass uns das gelingt. ■

Anzeige



ATSV STEINBACH-GRÜNBURG

Sportlicher Einsatz über Jahrzehnte

STEINBACH AN DER STEYR. Nach beeindruckenden 46 Jahren an der Spitze des ATSV Steinbach-Grünburg verabschiedet der Verein seinen verdienten Obmann Johann Fröschl in den wohlverdienten Ruhestand. Damit endet eine Ära, die den Sportverein nachhaltig geprägt hat.



Johann Fröschl

Foto: privat

Fröschl war nicht nur ein engagierter Funktionär, sondern auch ein leidenschaftlicher Sportler. Tennis und Tischtennis gehörten zu seinen größten Interessen – Letzteres nicht nur als Spieler, sondern auch als langjähriger Sektionsleiter. Während seiner Amtszeit unterstützte er sämtliche Sektionen des Vereins, darunter Tennis, Tischtennis, Badminton, Schach und Bewegungstraining für Kin-

der. Auch im hohen Alter blieb er aktiv und scheute sich nicht, bei der Instandhaltung der Vereinsanlagen tatkräftig mit anzupacken. Aus gesundheitlichen Gründen musste er seine Funktion nun früher als geplant niederlegen, da ihm eine Knieoperation bevorsteht. Der Verein hofft jedoch, dass Fröschl weiterhin in beratender Funktion eine Rolle spielen wird. ■



Hackguterzeugung, Hackguttransport und Rundholztransport

0660 / 736 37 93

4596 Steinbach an der Steyr, Zehetner 19

AUSBILDUNGSABSCHLUSS

Bibliothekarin mit Herz und Vision

STEINBACH AN DER STEYR.

Martina Mühlbner aus der Bibliothek Steinbach an der Steyr hat ihre Bibliotheksausbildung am Bundesinstitut für Erwachsenenbildung mit Erfolg abgeschlossen.



von links: LAbg. Doris Staudinger, Martina Mühlbner (Bibliothek Steinbach an der Steyr) und Christian Pichler (Leiter des Katholischen Bildungswerks OÖ)

Foto: Bibliotheksfachstelle/Franz Reischl

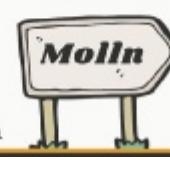
Gemeinsam mit weiteren Absolventen der Bibliotheksausbildung wurde die Steinbacherin Martina Mühlbner von der Bibliotheksfachstelle der Diözese Linz für ihre herausragende Leistung geehrt. Die stimmungsvolle Feier fand in besonderem Rahmen statt, und rund 70 Gäste begleiteten die Absolventen bei diesem Anlass. Während ihrer Ausbildung konnte Martina Mühlbner nicht nur wertvolles Fachwissen erwerben, son-

dern dieses auch direkt im Rahmen eines Projekts in ihrer Bibliothek praktisch umsetzen. ■

Lernpraxis Seelenhund

Mag. Barbara Brandner

- Legasthenie - Training
- Dyskalkulie - Training
- individuelle Lernförderung
- Tiergestützte Förderung mit dem Therapiehund

www.seelenhund-bb.com

GRADAUER
PRÄZISIONSWERKZEUGE

gradauer.at



 gradauer_praezisionswerkzeuge

Ternberger Str. 1a | 4596 Steinbach/Steyr | info@gradauer.at



Foto: FF Steinbach an der Steyr

Feiern, Kosten, Genießen: Die Steinbacher Mostkost geht in die nächste Runde.

TRADITION

Feuerwehr lädt zur Steinbacher Mostkost

STEINBACH AN DER STEYR. Bereits zum dritten Mal laden die Kameraden der Feuerwehr Steinbach an der Steyr am Samstag, 26. April, ab 17 Uhr zur Mostkost im Feuerwehrhaus ein. Mit einer erlesenen Auswahl regionaler Mostsorten und köstlichen Schmankerln ist die Veranstaltung längst ein fixer Bestandteil

für die Steinbacher geworden. Auch in diesem Jahr dürfen sich die Besucher auf eine besondere Mostverkostung freuen, präsentiert von Steinbachs mehrfach ausgezeichnetem Mosthersteller Höllhuber. Für die passende musikalische Stimmung sorgen „Die Stoabeck“, und ab 21 Uhr öffnet die Kellerbar ihre Türen. ■

Veterinärmedizin

Schonende endoskopische Kastration bei Hündinnen

STEINBACH. Seit 2019 bietet die Kleintierpraxis Steinbach an der Steyr eine fortschrittliche Operationsmethode an: die endoskopische Kastration bei Hündinnen. Diese bewährte Technik verspricht eine schnellere Genesung und reduziert postoperative Schmerzen und Komplikationen deutlich.

Im Gegensatz zur traditionellen Kastration ermöglicht die endoskopische Methode einen schonenderen, minimal-invasiven Eingriff mit geringerem Komplikationsrisiko. „Seit 2019 setzen wir ausschließlich auf diese Methode – mit weniger Beschwerden und kürzerer Erholungszeit“, sagt Bernd Unterkofler. Die Vorteile: weniger Stress und Schmerzen für Hündinnen sowie



Die endoskopische Kastration bei Hündinnen reduziert Komplikationen. Foto: Privat

Kleintierpraxis Steinbach an der Steyr
Ternbergerstraße 17
4596 Steinbach an der Steyr
Tel.: 07257 7324
bzw. 0660 9200066

VOLKSSCHULE

Schüler gestalten ihren eigenen Garten

STEINBACH AN DER STEYR. Die Volksschule Steinbach/Steyr setzt auf das Leitthema „Natur rund um uns“. Durch verschiedene Workshops und Gartenprojekte lernen die Kinder, wie Pflanzen wachsen und gedeihen.

Der Schulgarten wächst stetig: Ein Insektenhotel, bienenfreundliche Grünflächen, Hochbeete und Kräuterbeete wurden in den vergangenen Jahren angelegt. Auch der Blumenschmuck vor der Schule wird von den Kindern selbst gepflegt. Im Frühling halfen die Schüler der zweiten Klasse, den Garten „frühlingsfit“ zu machen, setzten Pflanzen in Töpfe und bepflanzten das Hochbeet mit Salaten, Kohlrabi, Karotten und Radieschen. „Jedes Kind darf eine



Foto: VS Steinbach/Steyr

Die fleißigen Nachwuchsgärtner

eigene Garten-Forscher-Mappe führen, in der Beobachtungen und Fotos gesammelt werden“, erklärt Direktorin Gertraud Seirlhner. Zur Pflanzenbestimmung nutzen die Schüler die App „Flora Incognita“. Die Gartenbetreuung läuft noch bis zum Sommer – und die Begeisterung bleibt groß. ■

Genuss erleben – direkt aus der Brennerei

Besuchen Sie uns am **1. Mai** beim **Kirtag** und entdecken Sie unsere feinen Edelbrände und Spezialitäten. Oder nach telefonischer Vereinbarung direkt in der Brennerei – wir freuen uns auf Sie!



Martin Winkler kandidiert als SPÖ-Vorsitzender

ÖÖ. Unternehmer Martin Winkler kandidiert für den Landesvorsitz der SPÖ Oberösterreich und will damit auch Nachfolger von Landesrat Michael Lindner werden, der sich aus privaten Gründen aus der Politik zurückzieht. Der 61-jährige Finanz- und Unternehmensberater, der „eine Politik für die Mitte“ machen will, muss sich nun dem Mitgliedervotum stellen. Von hochrangigen SPÖ-Vertretern kommt Unterstützung.



Foto: Uwe Nölle

Alle Inhalte
zum Thema



Künstliche Intelligenz auf Borkenkäfer-Jagd

ÖÖ. Mit dem Interreg-Projekt „SMARTbeetle“ werden mit Unterstützung von Künstlicher Intelligenz wirksamere und umweltfreundlichere Lockstoffe für Borkenkäfer-Fallen entwickelt. Beteiligt ist auch die Standortagentur Business Upper Austria. Das Software Competence Center Hagenberg führt das Partner-Konsortium aus Österreich und Tschechien an. Gearbeitet wird an optimierten Pheromon-Mischungen.

Alle Inhalte
zum Thema



„Gemma!“: Start der Öö. Bewegungs-Challenge

ÖÖ. Sport ist die beste Medizin. Daher lädt das Land ÖÖ erstmals zu Bewegungs-Aktionstagen ein. Unter dem Motto „Gemma ins bewegte Wochenende“ wird aufgerufen, von 25. bis 27. April mitzumachen. Gleichzeitig wird eine 100-Tage-Bewegungs-Challenge gestartet. Gesucht ist die aktivste Gemeinde Oberösterreichs – jede aktive Minute zählt.

Alle Inhalte
zum Thema



AKTIONSTAG

„Wirtschaft erleben“ begeistert Schüler des Stiftsgymnasiums

SCHLIERBACH. Am Stiftsgymnasium Schlierbach hat sich der Aktionstag „Wirtschaft erleben“ als ein geschätzter Fixpunkt etabliert. Ziel des Projekts ist es, Schülern aller Altersstufen Einblicke in die Welt der Wirtschaft zu vermitteln und ihre Kompetenzen in den Bereichen Nachhaltigkeit, Finanzen und Berufsorientierung zu stärken.

Die Erstklässler besuchten Bauernhöfe in der Region und erhielten dabei spannende Einblicke in die nachhaltige Landwirtschaft und Ernährung. Dank der Familien Hebesberger, Tragler und Zaunmayr konnten die Kinder erleben, wie Lebensmittel erzeugt werden. Die Erfahrungen aus diesen Exkursionen werden im Geografie-Wirt-

schaftskunde-Unterricht vertieft. Für die Schüler der zweiten Klassen standen Workshops mit den Titeln „Wünsche und Bedürfnisse“, „Ich kaufe mir etwas“ und „Über Geld spricht man nicht“ auf dem Programm. Hier wurden die Themen nachhaltiger Konsum und die Funktionen von Geld spielerisch und interaktiv vermittelt.

Berufsorientierung für die Schüler der Oberstufe

Die Schüler der siebten und achten Klassen besichtigten Unternehmen der Region. Insgesamt zehn Betriebe boten spannende Einblicke. In der Firma Piesslinger wurde die Technik des Verformens und Eloxierens vorgestellt, während die Oberbank in Kremsmünster über „Schulden-



Die Schlierbacher Schüler zu Gast bei Greiner in Kremsmünster Foto: Firma Greiner

fallen“ informierte. Architekturbegeisterte Schüler besuchten die Firmen Aigner in Molln und Wolf in Scharnstein, während High-tech-Interessen in der Firma Fronius und Greiner Bio-One vertieft wurden. Die Schüler konnten auch die Lehrwerkstatt von Greiner und das Technikum von Haidlmair in Augenschein nehmen. ■



120 Kilogramm Mehl gespendet Die FPÖ Kremsmünster hat erneut den Rotkreuz-Markt unterstützt und 120 Kilogramm frisch gemahlenes Mehl gespendet. Vizebürgermeister Christian Lamprecht: „Unser besonderer Dank gilt vor allem dem großen Engagement der vielen freiwilligen Mitarbeitern des Roten Kreuzes.“

Foto: FPÖ



Vorlesetag in der Volksschule Kirchdorf

Mit großem Engagement beteiligte sich die Volksschule Kirchdorf am Österreichischen Vorlesetag. 14 Klassen waren aktiv dabei: Drei Klassen lasen den Kindergartenkindern vor, während Schüler der Mittelschule Kirchdorf Geschichten für Volksschulkinder präsentierten. Foto: VS Kirchdorf

ROTES KREUZ

Zwei Freiwillige im Dienst der guten Sache

KIRCHDORF. Freiwilliges Engagement ist das Fundament einer solidarischen Gesellschaft. Ohne Menschen, die ihre Zeit und Energie für andere einsetzen, wären viele Hilfsangebote nicht möglich. Das Rote Kreuz nutzt den Welttag der Anerkennung Freiwilliger, um auf die essenzielle Arbeit ehrenamtlicher Helfer aufmerksam zu machen. Zwei von ihnen sind Margit Springer und Günther Pölzguter.

Mit einem Lächeln auf den Lippen sitzen Günther und Margit beim Infopoint. Seit mehr als 20 Jahren engagieren sie sich als freiwillige Mitarbeiter in der Bezirks- und Ortsstelle Kirchdorf. Sie nehmen Telefonate entgegen und geben den Besuchern sowie Kollegen bei Fragen Auskunft. „Ich bin stolz, Teil der Rotkreuz-



Margit Springer und Günther Pölzguter engagieren sich an der Rotkreuz-Bezirks- und Ortsstelle Kirchdorf.



Fotos (2): Rotes Kreuz Kirchdorf

Familie zu sein und es freut mich, wenn ich helfen kann“, sagt die Rentnerin. Margit war viele Jahre als Rettungssanitäterin aktiv. Auch in den Bereichen Krisenintervention und SVE (Stressverarbeitung nach belastenden Einsätzen) konnte sie mit ihrer empathischen und kommunikativen Fähigkeit viele Menschen unterstützen. Günther ist seit 1997 fes-

ter Bestandteil der Rotkreuz-Familie. Er war jahrelang als freiwilliger Rettungssanitäter und Strahlenschutzmitarbeiter an der Ortsstelle Kirchdorf tätig. Zudem brachte er sich bei den Gesundheits- und Sozialen Diensten im Bereich betreutes Reisen ein. „Mein freiwilliges Engagement macht Sinn und ich lerne viele Menschen kennen“, so Günther.

Freiwillige helfen dabei, Krisen zu bewältigen

Sechs von zehn Menschen engagieren sich hierzulande freiwillig – 24.000 davon im OÖ. Rotes Kreuz. Sie ermöglichen in ihrer Freizeit Leistungen, die es sonst nicht gäbe. Freiwillige kommen aus allen Teilen der Bevölkerung und sind der Motor einer gerechten, gemeinwohlorientierten Gesellschaft. Ihr Engagement stiftet Sinn, gibt Sicherheit, bereichert die persönliche Entwicklung, erweitert den Erfahrungsschatz und macht Menschen zu unverzichtbaren Persönlichkeiten in einer solidarischen Gemeinschaft. „Der Wert ihres Engagements ist unbezahlt. Freiwilligkeit entscheidet darüber, ob Menschen im Ernstfall die Hilfe bekommen, die sie brauchen und ob Krisen überhaupt bewältigbar sind“, betont Bezirksstellenleiter Dieter Goppold. ■

GENERATIONEN - VERTRAUEN - ERFAHRUNG - SEIT 1948

Versichern mit Handschlagqualität

KIRCHDORF. Stabilität, Vertrauen und Handschlagqualität – dafür steht der Name Weixlbaumer seit vier Generationen. Mit über 77 Jahren Familientradition und der Gründung der krems-tal insurance vor 37 Jahren als erstem unabhängigen Versicherungsmaklerbüro in Kirchdorf hat sich der Familienbetrieb zu einer verlässlichen Größe in der Region entwickelt.



Firmengründer Christian (r.) und Sohn Maximilian
Foto: Christoph Weiermair

Heute betreut das Team über 1.500 Kunden, verwaltet mehr als 5.000 Verträge und wickelt jährlich über 650 Schadensfälle ab – unabhängig, lösungsorientiert und persönlich. Unser Unternehmen arbeitet mit 44 Versicherungsgesellschaften zusammen, um für jede Lebenslage die passende Absicherung zu finden – für Privatpersonen, KMU,

Landwirte, soziale Einrichtungen und Gemeinden. Ein stetiger, solider Zuwachs zeigt, wie viel Vertrauen in die Arbeit gesetzt wird. Das Unternehmen lebt Qualität vor Quantität. Deshalb bleibt es bewusst ein kleines, hochqualifiziertes Team, das sich Zeit nimmt, zuhört und nur das empfiehlt, was wirklich Sinn macht.

Digital & modern – und trotzdem persönlich

Mit der neuen Kunden-App sind Vertragsübersichten, Schadensmeldungen, digitale Unterschriften und sogar jährliche Datenchecks ganz einfach möglich. Zusätzlich informiert das Team seine Kunden über aktuelle News direkt in der App – von Änderungen im Versicherungsrecht bis zu Tipps für den Alltag.

Trotz aller Digitalisierung wird auf persönlichen Einsatz im Schadensfall gesetzt – auch wenn Standardschäden heute oft unnötig verzögert werden, klare Deckungen von Versicherern infrage gestellt und Ansprechpartner telefonisch kaum noch erreichbar sind. Gerade dann zählen Verlässlichkeit, Engagement und greifbare Nähe – dafür steht das Unternehmen. Mit Christian Weixlbaumer als Geschäftsführer in dritter

Generation und Maximilian Weixlbaumer als Fachmann für Versicherungsrecht und Schadensfälle ist der Generationenwechsel nicht nur vorbereitet, sondern gelebte Realität. ■

Anzeige

Aktuell wird Verstärkung für das Team gesucht. Alltag war gestern – das Unternehmen bietet einen vielseitigen Innendienst-Job mit Verantwortung, Abwechslung und Teamspirit.

Mehr Infos unter:
www.ki-vm.at





Foto: VS Micheldorf

Die Volksschule Micheldorf freut sich über zwei gespendete Hochbeete, die nicht nur das Schulgelände bereichern, sondern auch ein besonderes Lernprojekt ermöglichen.

INKLUSION

Projekt mit Mehrwert

MICHELDORF. Wie viel Arbeit steckt eigentlich hinter unseren Lebensmitteln? Genau diese Frage können die Schüler der Volksschule Micheldorf künftig praxisnah erforschen. Dank einer Spende von Hochbeeten durch die Firma dnb-betonbau erhalten die Kinder die Möglichkeit, Erdbeeren, Kürbisse und verschiedene Kräuter selbst zu pflanzen, zu pflegen und zu ernähren. Das Projekt verfolgt einen

doppelten Bildungsansatz: Einerseits geht es darum, ein Bewusstsein für gesunde und regionale Ernährung zu schaffen – ein Anliegen der Gesunden Gemeinde Micheldorf. Andererseits steht die soziale Komponente im Mittelpunkt. Durch die Zusammenarbeit mit einer Wohngruppe aus „Schön für besondere Menschen“ werden Beziehungsängste abgebaut und ein wertvoller Austausch gefördert. ■

TENNISCLUB KIRCHDORF

Fokus auf Nachwuchs und Meisterschaften

KIRCHDORF. Bei der Generalversammlung des TC Kirchdorf wurde der Vorstand für eine weitere dreijährige Amtszeit wiedergewählt. Obmann Markus Rothauer und sein Team setzen ihren Schwerpunkt weiterhin auf die Förderung des Nachwuchses und blicken gleichzeitig auf ein erfolgreiches Meisterschaftsjahr zurück.



Das Vorstandsteam mit Obmann Markus Rothauer (l.)
Foto: TC Kirchdorf

Die erneute Bestätigung des Vorstands unter der Leitung von Markus Rothauer steht ganz im Zeichen der nachhaltigen Nachwuchsförderung. „Im vergangenen Wintertraining erreichten wir mit 45 Kindern und Jugendlichen einen Höchststand“, erklärt der Obmann erfreut. Die positiven Entwicklungen werden nicht zu-

letzt den Sommerangeboten zugeschrieben, die junge Sportler spielerisch an den Tennissport heranführen. Auch die sportlichen Erfolge sind beachtlich: Das Mixed-Team konnte sich über den Aufstieg in die Oberösterreich-Liga freuen, während die Damen 1 einen starken dritten Platz in der Landesliga erreichten. ■

SYMPATHICUS

Bezirkssieger stehen fest

KIRCHDORF/OÖ. Tips, der ORF, das Land, die Sparkasse und Zipfer suchen den sympathischsten Musikverein Oberösterreichs. Die Bezirkssieger stehen fest, jetzt geht es um den Landessieg.

lich auf tips.at/sympathicus sowie mit den Originalstimmzetteln aus der Tips-Ausgabe möglich. Die ausgefüllten Stimmzettel können per Post oder persönlich in Linz abgegeben werden: Tips Zeitungs GmbH & Co KG, Promenade 23, 4010 Linz.

Was es zu gewinnen gibt?

Auf den Landessieger warten 2.000 Euro, ein 500 Euro Konsumationsgutschein bei einem Zipfer-Wirt der Brau Union, 15 Karten für „Best of Blasmusik – Austria Tattoo“ und ein Sachpreis vom Musikhaus Danner. ■



Foto: JVP Steinbach/Steyr

Müllsammelaktion Zum 20. Mal lud die Junge ÖVP in Steinbach/Steyr zu einer gemeinsamen Müllsammelaktion ein, bei der zahlreiche Helfer und lokale Organisationen den achtlos weggeworfenen Abfall beseitigten.

Sympathicus 2025 - Landeswahl

Tips sucht den sympathischsten Musikverein Oberösterreichs

STIMMZETTEL (nur Originale, handschriftlich ausgefüllt) bis spätestens 26. Mai, 10 Uhr per Post oder persönliche Abgabe: Tips Zeitungs GmbH & Co KG, Promenade 23, 4010 Linz

MUSIKVEREIN, PLZ:

Für die Gewinnspiel-Teilnahme**:

Name:

Straße:

PLZ und Ort:



*Pflichtfeld: Bitte beachten Sie, dass dieses Feld vollständig handschriftlich ausgefüllt werden muss.
**Alle Einzeler mit Namen & Anschrift sind beim Gewinnspiel mit dabei. Pro Woche werden unter den Teilnehmern 1x2 Kinokarten von StarMovie verlost. Sie erklären sich bereit, dass Ihre Daten für Marketingzwecke genutzt werden können. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.



Mit der Dampflok zum Maikirtag Wer es gerne nostalgisch hat, reist am 1. Mai mit der Steyrtal-Museumsbahn um 10.30 Uhr vom Lokalbahnhof Steyr nach Grünburg an und spaziert in rund fünf Minuten Gehzeit über den Museumssteg nach Steinbach an der Steyr zum traditionellen Maikirtag. Das beliebte „Schnauferl“, die älteste Schmalspurbahn Österreichs, wird seit 1985 als Museumsbahn betrieben.

Foto: Gerhard Hüttemeyer



Foto: MINT-MS Wartberg

Vorlesetag In der MINT-Mittelschule Wartberg drehte sich alles um das Vorlesen. Schüler der vierten Klassen schlüpften in die Rolle von Geschichtenerzähler und luden die Volksschulkinder der vierten Klassen in die Schulbibliothek ein. Auch die jüngeren Volksschulkinder der ersten bis dritten Klassen durften sich über spannende und unterhaltsame Vorlesemomente freuen. Mittelschüler besuchten die Klassenräume und brachten ihre Geschichten direkt zu den Kindern.



Spende für den Kindergarten Die Faschingsgilde Schlierbach hat dem Gemeindekindergarten eine Spende in Höhe von 500 Euro überreicht. Präsident Christian Lang übergab den Scheck gemeinsam mit Bürgermeisterin Katharina Seebacher an Kindergartenleiterin Gudrun Schwarzmüller. Die Kinder bedankten sich mit einem Lied und selbstgebackenen Leckereien.

Foto: Faschingsgilde Schlierbach

CARITAS

Kleine Taten bewirken Großes

ÖÖ. „Seit einigen Jahren gehen Beatrix, Wolfgang, Andreas und ich gstanzlsingend von Haus zu Haus und bitten um Spenden für die Caritas, damit Menschen in schwierigen Lebenslagen geholfen werden kann“, erzählt Michaela Prieschl, Haussammlerin für die Caritas. So wie dieses eingespielte Viererteam gehen bis Herbst tausende Freiwillige aus den Pfarren in ganz Oberösterreich von Tür zu

Tür und bitten um einen finanziellen Beitrag für Menschen in Not. Mit den Spenden kann die Caritas zum Beispiel Hilfesuchende in den Sozialberatungsstellen mit Lebensmittelgutscheinen sowie Zuschüssen für Strom und Heizung unterstützen. Im Vorjahr konnte die Caritas auf diesem Weg 15.035 Menschen in Not inklusive ihren Familienangehörigen helfen. ■

Anzeige



Mit Musik und guter Laune begeistern diese Haussammler für die gute Sache. Foto: Privat

AMMERER BETTENREINIGUNGS-AKTION

Frisch und virenfrei

KIRCHDORF. In der Ammerer Komfortwäscherei und Bettentrenigung werden Betten, Pölster, Unterbetten und Matratzenbezüge hygienisch sauber und virenfrei.



Miriam Balazova

Foto: Ammerer

„In unserer großvolumigen 28-Kilo-Waschmaschine waschen wir alle Betten, die in der Haushaltswaschmaschine nicht Platz haben, bei 60 Grad und ohne chemische Bleichmittel. Wir waschen kommissionsweise, das heißt: pro Kunde und nicht mit fremden Betten gemischt! Anschließend werden diese im großvolumigen Trockner getrocknet und dabei mit UV-Licht desinfiziert“, erzählt Miriam Balazova, die „Frau Holle“ von Betten Ammerer. Auch wertvolle Daunendecken und Pölster werden im Stammhaus in Ried im Innkreis wieder frisch gemacht. Die

Federn und Daunen werden aus dem alten Inlett genommen und in der Maschine bei 100 Grad Wasserdampf gereinigt. Auch das passiert pro Stück. So kann sich jeder sicher sein, dass er wieder seine eigene Füllung bekommt. Die gereinigten Federn werden gewogen, auf Wunsch ergänzt und wieder in ein neues, daunen- und milbendichtes Inlett geblasen. ■

Anzeige

ENNSTALER VORALPEN

Kleine Gipfeljuwele entdecken

Wander-Tipp

GROSSRAMING. Viele kleine Gipfel-Juwele liegen rund um den charmanten Ortskern am Fuße der Ennstaler Voralpen, der sich perfekt für eine Anreise mit dem Zug eignet.

von CLAUDIA SCHALLAUER



Wandertipps-Autorin Claudia Schallauer (2. v. r) in netter Wanderbegleitung am Gipfelkreuz vom Rotstein

Foto: Schallauer

Start dieser Wanderung ist beim Bahnhof Großraming, der auch Parkplätze für Auto-Anreisende bietet. Von hier wandert man zunächst etwa 300 Meter der Bahnhofstraße entlang Richtung Osten, bevor die Abzweigung leicht rechts auf die Forststraße folgt. Diese führt gemütlich-kurvig bergauf. Nach etwa 40 Minuten Gehzeit öffnet sich der Blick auf das markante Profil des heutigen Ziels – den Rotstein – mit seiner unverkennbar in den Himmel ragenden „Nase“.

Dazu nach Nordwesten starten, der Weg zu Beginn ist steil – Stecken sind hier von Vorteil. Danach folgt ein gemütliches Gehstück, das in die Lumplgraben Hauptstraße mündet. Hier kann man gemütlich plaudern, bis man direkt „in den“ Bahnhof einwandert. ■

AUSGANGSPUNKT:
Bahnhof Großraming

TOURENLÄNGE: 9 km**GEHZEIT:** ca. 3,5 h**ANSTIEG:** ca. 520 hm

EINKEHR:
Landgasthaus Kirchenwirt

weitere ROUTEN-INFOS:
www.tips.at/freizeit/wandern

SIEGRID HIRSCH / FREYA.AT

tips.at/mondkalender



Leben mit dem Mond

MI+DO 23.+24. April

bis 07:10 Uhr Wassermann – aufsteigender Mond
Blatttag – Wassertag / Nahrungsqualität: Kohlenhydrate / Körperregionen: Füße und Zehen
Günstig: Pflanzen gießen, auch anhaltend wässern; Rasen mähen, düngen; Blattpflanzen säen o. setzen; Fenster putzen; Wäsche waschen mit halber Waschmittelmenge; Wasserbau; Wasserinstallations; Salben herstellen; abnehmen u. fasten; berufliche Besprechungen; hohe Wirksamkeit von Medikamenten; Fußreflexzonenmassage – **Ungünstig:** Haare schneiden u. waschen; Malerarbeiten

FR+SA 25.+26. April

bis 09:20 Uhr Fische – aufsteigender Mond
Fruchtag – Wärmetag / Nahrungsqualität: Eiweiß/Körperregionen: Kopf, Nase, Augen, Ohren
Günstig: Hülsenfrüchte auslegen; natürliche Schädlingsbekämpfung; Kräuter säen u. setzen, bei denen die Früchte verwendet werden; noch immer Obstbäume u. Beerensträucher setzen; Lebensmittel konservieren; Brot u. Kuchen backen; Wohnung gründlich lüften; gute Wirkung von Medikamenten u. Schönheitsmitteln; gute Tendenzen bei Operationen; Dauerwellen werden gut; Haare waschen – **Ungünstig:** Wäsche waschen; Genussmittel wie Kaffee u. Nikotin

SO 27. April

Neum. um 21:30 Uhr, bis 09:10 Uhr Widder – aufst. M.
Blättertag – Erdtag – Kältetag / Nahrungsqualität: Kohlenhydrate / Körperregionen: Kiefer, Zähne, Hals und Nacken – **Günstig:** Triebe kränkelnder Bäume entfernen, sie erholen sich; Saftkur, Saftfasten; natürliche Schädlingsbekämpfung; gute Wirkung von Medikamenten und Schönheitsmitteln – **Ungünstig:** Zugluft; Genussmittel wie Kaffee und Nikotin

MO 28. April

aufsteigender Mond
Wurzeltag – Erdtag – Kältetag / Nahrungsqualität: Salz / Körperregionen: Kiefer, Zähne, Hals und Nacken – **Günstig:** Pflege bekommt Pflanzen gut; Blumen umtopfen; Wurzelgemüse säen und setzen; Pflanzen pikieren; Kompostarbeiten; natürliche Schädlingsbekämpfung; Räumarbeiten, z. B. Holzschichten; Wurzelgemüse konservieren; Salben und Körperpflegemittel herstellen; alles wirkt optimaler – **Ungünstig:** Hausputz und Anstrengungen

DI 29. April

bis 08:30 Uhr Stier – aufsteigender Mond
Blütentag – Lichttag / Nahrungsqualität: Fett / Körperregionen: Atmungsorgane, Schultern, Arme, Hände – **Günstig:** alle Blütenpflanzen säen, auch Brokkoli, Karfiol; Bodenpflege; Wohnung lüften; Reinigungsarbeiten, Fenster putzen; Porzellan u. Metalle reinigen; Schimmel beseitigen; Stallreinigung; Platz des Haustiers reinigen; chemische Reinigung; Blüten u. Heilkräuter trocknen; Haut u. Körperpflege; Festlichkeiten – **Ungünstig:** Pflanzen gießen u. düngen

MI 30. April

Wendepunkt – Walpurgisnacht – Siehe gestern

DO+FR 1.+2. Mai

bis 09:15 Uhr Zwillinge – Staatsfeiertag – abst. M.
Blatttag – Wassertag / Nahrungsqualität: Kohlenhydrate / Körperregionen: Zwerchfell, Brust, Magen – **Günstig:** Pflanzen gießen u. düngen; Rasenpflege; Blattpflanzen (Salate) säen u. setzen; Hausputz; backen; Wasserinstallations; Zahnbefindungen; Warzen entfernen; Tiefeinreinigung der Haut – **Ungünstig:** Haare waschen u. schneiden; Alkohol

KINOTIPP

Pinguin meines Lebens

Tom (Steve Coogan), ein mürrischer Lehrer, durch und durch Engländer, kommt in den 1970er Jahren nach Buenos Aires, um an einem Jungeninternat Englisch zu unterrichten.

Mitten in den Unruhen des Militärputsches sind auch seine Schüler aufässig und unbelehrbar. Das macht es für Tom nicht leichter. Doch sein Leben nimmt eine ungeahnte Wendung, als er eines Tages am överschmutzten Strand von Uruguay einem Pinguin das Leben rettet und diesen trotz aller Bemühungen nicht wieder loswird. Der Pinguin zieht auf Toms Terrasse ein, wird ihm ein treuer Freund und für seine Schüler zum Pinguin des Vertrauens. Pinguine sind nämlich nicht nur wahnsinnig niedlich, sondern auch hervorragende Zuhörer. ■ Anzeige



Lehrer Tom rettet einem Pinguin das Leben und wird sein Freund. Foto: Tobis Film

„Der Pinguin meines Lebens“

Ab 24. April bei Star Movie
www.starmovie.at

PROJEKTARBEIT

Mädchen für technische Berufe begeistern: MINTality zu Besuch bei Greiner

KREMSMÜNSTER. Im Rahmen des Unternehmensschuljahres der MINTality-Stiftung besuchten Schüler der MS Wartberg das Greiner Ausbildungszentrum in Kremsmünster.

Mädchen für technische Berufe zu begeistern – darum geht es bei der MINTality-Stiftung, die seit ihrer Gründung auch von Greiner unterstützt wird. Im Rahmen dieser Kooperation kamen 40 Schülerinnen als auch Schüler der dritten Klasse der MINT-MS Wartberg ins Greiner Ausbildungszentrum, um das Projekt „Mini-Gewächshaus“ zu finalisieren. Die Vorbereitungen dazu wurden bereits im Februar mit der Vorstellung eines Prototyps und der Sammlung der Designideen direkt in der Schule umge-



Schüler der dritten Klasse der MINT-MS Wartberg waren zu Gast im Greiner Ausbildungszentrum in Kremsmünster.

Foto: Greiner AG

setzt. Unter der Projektverantwortung von Marie-Theres Kiesler und mit tatkräftiger Unterstützung durch Greiner Lehrlinge tüftelten die Jugendlichen in Kleingruppen am Bau des individuell gestalteten Mini-Gewächshauses.

Dabei durchliefen sie mehrere Stationen – vom Spritzgießen kompostierbarer Kaffeekapseln über den 3D-Druck von Bauteilen, dem Löten elektronischer Komponenten bis hin zur Lasergravur und dem finalen Zusammenbau.

Lehrlinge als Ausbildner

„Auch für unsere Lehrlinge war dieser Tag eine tolle Erfahrung. Sie konnten ihr Wissen weitergeben und selbst in die Rolle von Ausbildnern schlüpfen. Dabei lernen beide Seiten – die Schüler genauso wie unsere Lehrlinge. Diese Begegnungen auf Augenhöhe schaffen Begeisterung für Technik und stärken das Vertrauen in die eigenen Fähigkeiten“, so Sarah Mettner, Leiterin des Greiner Ausbildungszentrums. „Es war großartig zu sehen, wie viel Neugier, Energie und Teamgeist die Schüler mitgebracht haben. Die Begeisterung war in jedem Raum spürbar“, ergänzt Marie-Theres Kiesler, Projektleiterin des Greiner Ausbildungszentrums für MINT-Aktivitäten. ■



Neuer Vorstand des Gesangverein Wartberg, von links: Michaela Ganglbauer (Kassierin), Poldi Schweiger und Monika Schaub (stv. Kassierinnen), Barbara Ebner (Obfrau), Josef Artlsmair (Obfrau-Stv.), Therea Knopper (Chorleiterin), Roswitha Schläger (stv. Schriftführerin) und Sigrid Hüttner (Schriftführerin)

Foto: Ulf Kalhammer

VORSTANDSWECHSEL

Gesangverein unter neuer Leitung

WARTBERG AN DER KREMS. Der Gesangverein Wartberg an der Krems hat im Rahmen seiner diesjährigen Hauptversammlung im Plaschlhof einen Wechsel in der Vereinsführung vollzogen: Nach mehr als 12 Jahren engagierter Tätigkeit als Obmann übergab Gerhard Knopper die Leitung des Vereins an Barbara

Ebner. Damit steht erstmals in der über hundertjährigen Geschichte des Vereins eine Frau an der Spitze. Knopper wurde für sein außergewöhnliches Engagement und seine langjährige Arbeit mit dem goldenen Verdienstzeichen des Chorverbandes Oberösterreich ausgezeichnet und gleichzeitig zum Ehrenobmann ernannt. ■

ROTES KREUZ

Neuwahlen in Molln

MOLLN. Die Ortsstelle des Roten Kreuzes in Molln hat einen neuen Ortsausschuss gewählt. Benjamin Kirchweger wurde erneut als Ortsstellenleiter bestätigt und führt die Ortsstelle für eine weitere Amtsperiode. Unterstützt wird er von seinen Stellvertretern Julia Steiner und

Peter Schilcher. Der neu gewählte Ausschuss wird zusätzlich von Finanzreferentin Carina Preisenhammer, Jugendrotkreuz-Referentin Evelyn Schilcher, Jugendvertreter Florian Hinterreiter, KHD-Referent Markus Herndler und Rotkreuz-Beirätin Anna Wagner ergänzt. ■



von links, stehend: Grünburgs Bürgermeister Gerald Augustin, Ulrike Brunner, Markus Herndler, Anna Wagner, Evelyn Schilcher, Bezirksgeschäftsleiter Alexander Kaineder, Bezirksstellenleiter Dieter Goppold; sitzend: Carina Preisenhammer, Julia Steiner, Ortsstellenleiter Benjamin Kirchweger und Florian Hinterreiter

Foto: RK Molln

LANDWIRTSCHAFT

Meister für Innovation und Direktvermarktung

KLEINRAMING. Die Meisterprüfung für „Ländliches Betriebs- und Haushaltsmanagement“ fand in der Fachschule Kleinraming statt.

Der Kurs zielt speziell auf Innovationen und Direktvermarktung bzw. Erwerbskombinationen auf landwirtschaftlichen Betrieben ab und vermittelt Fachwissen in diesen Bereichen. Die Ausbildung wurde in Zusammenarbeit der Bezirksbauernkammer Kirchdorf Steyr, des Ländlichen Fortbildungsinstituts und der Lehrlings- und Facharbeiterausbildungsstelle organisiert.

Eigenen Weg finden

In den letzten drei Jahren haben sich die Teilnehmer neben den Grundmodulen der Meisterausbildung in den Bereichen Betriebswirtschaft, Rechtskunde



Zehn Teilnehmer aus der Region Kirchdorf-Steyr absolvierten erfolgreich die Meisterprüfung.

Foto: BBK Kirchdorf Steyr

und Ausbilderlehrgang mit ihren eigenen landwirtschaftlichen Betrieben und der Planung der zukünftigen Betriebsausrichtung beschäftigt. Neben der Erarbeitung von Facharbeiten in den einzelnen Modulen wurden innovative Ideen und Ausarbeitungen im Zuge der Meisterarbeit gesamtbetrieblich berechnet und als Ergebnis liefert die Meisterarbeit ein durchdachtes, mit Kennzahlen hinterlegtes Be-

triebskonzept, welches eine gute Entscheidungsgrundlage für eine künftige Betriebsausrichtung liefert. „Man lernt seinen Bauernhof erstmals von einer ganz anderen Seite kennen“, sagt Daniel Rogl, Leiter der Bezirksbauernkammer.

„Die Ausbildung gilt als starkes Zeichen für viel landwirtschaftlichen Innovationsgeist in unserer Region“, betont die Steyrer BBK-Obfrau Regina Aspalter.

„Die landwirtschaftlichen Träume der Meister sind in greifbare Nähe gerückt. Viele Konsumenten warten nur noch darauf, diese Ideen und diese Leidenschaft für Landwirtschaft zu schmecken und mit erleben zu dürfen“, so Aspalter. Kirchdorfs BBK-Obmann Andreas Ehrenhuber: „Dieser Abschluss ist ein Ergebnis von harter Arbeit, Engagement und unermüdlichem Streben nach Wissen.“ ■

PFLEGE- STARTER*INNEN

Mit 15 Jahren
in die Ausbildung
einstiegen!

JETZT
INFORMIEREN
UND
BEWERBEN!



ooeg
Schule für
Gesundheits- und
Krankenpflege
Pyhrn-Eisenwurzen Klinikum

#wirsindOÖG

www.ooeg.at/ps



LEHRE BEI GREINER

Kunststoffexperten – Fachkräfte der Zukunft

KREMSMÜNSTER. Hochwertige Kunststoffprodukte, die den Anforderungen einer Kreislaufwirtschaft entsprechen, sind ein zentrales Thema bei Greiner. Kunststoffexperten sind dabei wichtige Fachkräfte.

In der Lehrlingsausbildung wird daher auf genau diese Kompetenzen ein Schwerpunkt gelegt: Die Lehrlinge können detailliertes Wissen über die vielfältigen Einsatzmöglichkeiten von Kunststoffen aufbauen und später dazu beitragen, dass etwa Verpackungen, Medizinprodukte und Schaumstoffe noch nachhaltiger produziert werden. Im modernen Greiner Ausbildungszentrum erlernen sie praxisorientiert die fachlichen Grundlagen auf höchstem Niveau. Darüber hinaus werden ihnen viele Benefits geboten, die den Einstieg ins Berufsleben erleichtern: ein



Foto: Greiner AG/Michaela Kraus

Nach der gemeinsamen Fehleranalyse werden die Übungsstücke wieder recycelt.

eigener Laptop, ein Lehrlingstaxi vom/zum Bahnhof, Leistungsprämien, Kommunikations- und Teamtrainings sowie Sportaktivitäten. Nach dem Lehrabschluss stehen dann viele Türen offen. Als Kunststofftechnologe oder Verfahrenstechniker können sie als Fachkräfte in Zukunft den vielfältigen und nachhaltigen Einsatz von Kunststoffen aktiv mitgestalten.

Wettbewerbe und Projekte

Regelmäßig nehmen Greiner Lehrlinge auch an Wettbewerben, Initiativen und Projekten teil. Am GenZ-Tag der „CEOs4Future“ können sie beispielsweise anhand von Lehrpfaden ihr Wissen erweitern und in Workshops kreative Ideen für eine nachhaltige Zukunft entwickeln. Aktuell wird das Projekt „Mini-Gewächshaus“ gemeinsam

mit der Mittelschule Wartberg umgesetzt, bei dem die Lehrlinge ihr technisches Know-how einsetzen, um die Schüler bei den einzelnen Arbeitsschritten – von der CAD-Zeichnung bis zum fertigen Zusammenbau – zu unterstützen. Mit einer Lehre in der Kunststofftechnologie oder Kunststoffverfahrenstechnik können sich technikinteressierte Jugendliche also bereits heute für einen zukunftsweisenden Beruf entscheiden.

Interessiert?

Bei einem Besuch im Greiner Ausbildungszentrum kann man die vielen Möglichkeiten einer Lehre bei Greiner kennenlernen. Offene Lehrstellen findet man auf der Homepage, Termine zum Schnuppern in den Lehrberufen können jederzeit vereinbart werden: greiner.com/lehre/schnuppern-bewerben

Anzeige



Dein Traumjob mit Perspektive!

Arbeite an nachhaltigen Kunststoffverpackungen oder hochwertigen Medizinprodukten.



Jetzt bewerben!

Zeig was in dir steckt!
greiner.com/lehre



MARKTPLATZ

Aktuelles



Unverbindliche Wertermittlung
Seriöse Abwicklung in bar!

Witwe 73 J. Genug geweint, jetzt will ich wieder lachen, mobil u. umzugsbereit. Ich liebe die Natur, Kochen, Gartenarbeit. Du gerne bis aktive 80 J. der auch so einsam ist wie ich.

Agentur Jet Set

☎ 0676 6238430 auch
Sa. u. So.

Rund um Haus u. Garten

GRANITMAUERN
PFLASTERUNGEN
0660-5295218

Mähe Ihren Rasen, schneide Hecken und Sträucher, Schnittabfälle entsorgen.

☎ 0664 9752664

MINIBAGGERUNGEN PFLASTERUNGEN 0660 9269384

Pflasterarbeiten u. Sanierungen
☎ 0660-3400873

Pflasterbau &
Sanierung
0660/2941111

Übersiedlung/Räumung

1A Alle Übersiedlungen

☎ 0650 2015105

Bestpreis, Profihandwerker, Räumungen, Transporte

Antiquitäten

www.gerhard-hartmann.com:
Antikes/Silber, Kleinkunst, Porzellan, Kristall, Schmuck, Uhren, Münzen, Teppiche, Spittus.

☎ 0650 2352637

Verschiedenes



Suche für Puch 250T, 1932, Ersatzteile, zB für Rohr-Vordergabel etc. und Seitentaschen. Bitte melden unter

☎ 0664-73517282

MOBILITÄT

Verkauf



Chopper UM Renegade
Commando 125 ccm,
Bj. 08/21, 12 PS, 4.480 km,
unfallfrei, Garagenplatz,
VP € 2.300,-.

☎ 0699 10413671

**Dienstags schon
ab 20 Uhr als ePaper
auf www.tips.at**

Die besten Stellenanzeigen

aus Ihrer Region.

© Philipp Hubner

Die Auflösung gibt es im Ressort „Das ist los“
im hinteren Teil dieser Ausgabe.

Sudoku

	4	9			5			
	1				6		4	2
		6				9		1
3	7			9				
			8		4			
				6			5	9
4		3				2		
6	8		2				1	
			4			8	6	

mehr Rätsel auf tips.at/spiele



Verkaufe: Wohnwagen

Adria Adora 472 LU, EZ 04/2006; Truma Mover; 4 Schlafplätze; Fahrradträger; Markise; Vorzelt; Abdeckplane; Klima; trocken & dicht; VB € 11.400,-

☎ 0699 19267313

Kauf

Ab heute!
Kaufe Autos für Export.
0699-81816863

Altauto, Zahle €100,-
☎ 0664-3357496

Diverses

EU-FÜHRERSCHEIN
0676-3530304

IMMOBILIEN

Miete

Erstbezug! 2 Wohnungen
37 m² und 56 m² mit Küche in
Schlierbach zu vermieten
restaurant@habanero.at



Jetzt profitieren:

Doppelte Reichweite zum gleichen Preis!

Schalte eine Kleinanzeige bei Tips und buche eine zusätzliche Region oder Erscheinungswoche **GRATIS** dazu! Verkaufe, was du nicht mehr brauchst – jetzt mit unserer 1+1 Aktion.

Aktion gültig nur für private Kleinanzeigen bis 30. Juni 2025.

Bestellmöglichkeiten
für Tips-Wortanzeigen:

Online:

E-Mail:

Per Post:

Info-Telefon:

+43 7582 51923

(keine telefonische Annahme!)

Annahmeschluss: **Freitag, 8.30 Uhr**

Bestellung per Post und e-Mail:

Name, Anschrift, gewünschter Text (max. 20 Wörter), die Bezirksausgabe(n) und evtl. Besonderheiten (Fettdruck, Anzeige mit Foto, Chiffre-Anzeige, Fotoglückwunsch) anführen. Geldbetrag beilegen oder IBAN für Bankeinzug anführen.

Private Kleinanzeige:

einmalige Verkäufe (z.B. KFZ, Kinderartikel, Möbel), Preise verstehen sich pro Ausgabe und Woche
Normaldruck: € 6,-, Fettdruck € 12,-, Foto + Text € 18,-, Chiffre-Gebühr: zusätzlich € 12,- (einmalig pro Auftrag)

Gewerbliche Kleinanzeige:

für Firmen und bei laufenden Einkünften, Rechnung wird zugeschickt pro Wort € 1,45, pro Wort im Fettdruck: € 2,90

Fotoglückwunsch:

im Format 64 x 40 mm pro Ausgabe € 24,-

IMPRESSUM

REDAKTION KIRCHDORF

Simon-Redtenbacher-Platz 9
4560 Kirchdorf

Tel.: +43 7582 51923
E-Mail: tips-kirchdorf@tips.at
Geöffnet: tips.at/kontakt oder
nach tel. Vereinbarung

Redaktion:

Sophie Kepplinger

Kundenberatung:

Brigitte Hammer

Verkaufs-Innendienst:

Marianne Fürhapper

Auflage Kirchdorf: 26.670

Medieninhaber: Tips Zeitungs
GmbH & Co KG, Promenade 23,
4010 Linz, +43 732 7895

Herausgeber:
Ing. Rudolf Andreas Cuturi,
MAS, MIM

Stellvertretung Herausgeber:
Lorenz Cuturi, M.A. HSG

Erscheinungsweise:
wöchentlich, Postamt 4010 Linz

Geschäftsführer:
Moritz Walcherberger,
Lorenz Cuturi, M.A. HSG

Chefredakteurin:
Alexandra Mittermayr, MBA

Leitung Redaktion:
Michael Klaßenböck, Bakk. Komm.

Verkaufsleitung:
Thomas Nader,
Raimund Scholz

**Leitung Marketing und
Key Account Management:**
Maria Hoflehner, BSc

Leitung Producing/Grafik:
Robert Ebersmüller

Leitung Sekretariate:
Edith Grafeneder

Produktionsleitung:
Reinhard Leithner

Druck: OÖN Druckzentrum
GmbH & Co KG

Eine Verwertung der urheberrechtlich geschützten Zeitung und aller in ihr enthaltenen Beiträge, Abbildungen und Einschätzungen, insbesondere durch Vervielfältigung oder Verbreitung, ist ohne vorherige schriftliche Zustimmung des Verlages unzulässig und strafbar, soweit sich aus dem Urheberrechtsgesetz nichts anderes ergibt. Insbesondere ist eine Einspeicherung oder Verarbeitung der auch in elektronischer Form vertriebenen Zeitung in Datenbanksystemen ohne Zustimmung des Verlages unzulässig.

Hinweis: Im Sinne einer verbesserten Lesbarkeit wird auf die geschlechtspezifische Formulierung verzichtet. Selbstverständlich sind Frauen und Männer gleichermaßen angesprochen.

Inhalte können teilweise mit Unterstützung von Künstlicher Intelligenz (KI) erstellt und bearbeitet werden sein.

Die Offenlegung gemäß § 25
Mediengesetz ist unter
www.tips.at/service/4-impresum
ständig abrufbar.

Gesamtauflage
der 18 Tips-Ausgaben:
749.197



Mitglied im
VRM, 7,5 Mio.
ges. Auflage

VRM:
VERBAND DER
REGIONALMEDIEN
OSTERREICH'S

DEM EHRENKODEX DES
ÖSTERREICHISCHEN PRESSERATES
VERPFLICHTET

Erfolgreich werben in der Tips-Welt

Brigitte Hammer
Tel.: +43 664 8157741
b.hammer@tips.at

Ihre Beraterin für
■ Inserate
■ Beilagen und
■ Onlinewerbung



Kleinanzeige aufgeben?

Jetzt auch ONLINE: tips.at/anzeigen

Tips
Spirit



Medienberater (Außendienst) 40 Std./Woche (m/w/d)

Ihre Aufgaben:

- Beratung von Kunden im Hinblick auf Anzeigenplatzierungen und Werbemöglichkeiten in unserer Wochenzeitung
- Akquise von Neukunden im AD und Betreuung des bestehenden Kundenstamms
- Analyse der Kundenbedürfnisse und Entwicklung maßgeschn. Werbelösungen
- Enge Zusammenarbeit mit dem Verkaufsinndienst und anderen Abteilungen zur optimalen Umsetzung von Kundenwünschen
- Kontinuierliche Marktbeobachtung und Identifikation von Potenzialen zur Umsatzsteigerung

Ihr Profil:

- Erfahrung im Verkauf von Vorteil
- Freude am Umgang mit Kunden
- Überzeugungskraft und Verhandlungsgeschick
- Selbstständige, ergebnisorientierte Arbeitsweise
- Teamfähigkeit und Engagement

Was wir bieten:

- Spannende Aufgabe in einem regionalen Medienunternehmen
- Möglichkeit zur beruflichen Weiterentwicklung in unserer Tips - Akademie
- Attraktives Gehaltspaket
- Angenehmes Arbeitsumfeld und motiviertes Team
- Attraktive Sozialleistungen
- Möglichkeit auf Homeoffice

Bewerbung:

Bitte senden Sie Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen an David Stöttner, bewerbung@tips.at. Für Rückfragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.



Mindestjahresbruttogehalt auf Vollzeitbasis € 34.462,12 zzgl. guter Verprovisionierung der erreichten Umsätze; branchenübliche Überzahlung je nach Erfahrung und Qualifikation möglich.



Stadtgemeinde Kirchdorf an der Krems

Gemäß §§ 8 und 9 OÖ. GDG 2002 schreibt die Stadtgemeinde Kirchdorf an der Krems folgende Vertragsbedienstetenstellen aus:

Pädagogin/Pädagoge (m/w/d)

Dienststelle: Städt. Kinderbildungs- u. betreuungseinrichtungen
Stundenausmaß: Teilzeit ab 31 WSt. bis Vollzeit mit 40 WSt.
Dienstbeginn: ehestmöglich / Dienstverhältnis: befristet (Karenzv.)

Stützpedagogin/Stützpedagoge (m/w/d)

Dienststelle: Städt. Kinderbildungs- u. betreuungseinrichtungen
Stundenausmaß: Teilzeit mit 20 WSt.
Dienstbeginn: ab 01.09.2025 / Dienstverhältnis: unbefristet

Wir freuen uns über Ihre Bewerbung! Die vollständige Stellenausschreibung sowie weitere Informationen finden Sie unter www.kirchdorf.at.

die Nummer DEINS



im Jobs mit
Geschmack Finden

regionaljobs.at
powered by Tips

Sympathicus 2025 - Landeswahl

Tips sucht den sympathischsten Musikverein Oberösterreichs

STIMMZETTEL (nur Originale, handschriftlich ausgefüllt)
bis spätestens 26. Mai, 10 Uhr per Post oder persönliche Abgabe:
Tips Zeitungs GmbH & Co KG, Promenade 23, 4010 Linz

MUSIKVEREIN, PLZ*:

Für die Gewinnspiel-Teilnahme:**

Name:

Straße:

PLZ und Ort:

*Pflichtfeld: Bitte beachten Sie, dass dieses Feld vollständig handschriftlich ausgefüllt werden muss.
**Alle Einsender mit Namen & Anschrift sind beim Gewinnspiel mit dabei. Pro Woche werden unter den Teilnehmern 1x2 Kinokarten von Starmovie verlost. Sie erklären sich bereit, dass Ihre Daten für Marketingzwecke genutzt werden können. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.



Weil wir OÖ lieben



TESTFAHRT

Cupra Terramar: Teilzeitsportler

Wenn eine per se sportliche Marke wie Cupra ein neues SUV präsentiert, ist die Einserfrage stets jene nach glaubhafter Sportlichkeit und Dynamik.

Für Cupra gibt es weiterhin kein Halten. Zuletzt hat man sich mehr auf den E-Bereich konzentriert und mit dem Tavascan einen glaubhaften Markenbotschafter präsentiert. Für schwarze Zahlen sorgen bis auf Weiteres die fossilen Modelle. Basiert auf dem VW Tiguan und über dem Formentor positioniert, kommt mit dem Terramar das neue Top-Modell.

Erkennbar auch am Preis – 71.208,40 Euro kostete der Testwagen. Der VZ 2.0 TSI 265 PS DSG 4drive erklärt sich fast von selbst: Top-Modell mit 3-Zonen-Klima, 19"-Rädern, adaptiven Dämpfern und Allrad. Extras wie



Der neue Cupra Terramar VZ 2.0 TSI 265 PS 4Drive

Foto: www.fahrerfreude.cc

Akebono-Bremsanlage, Matrix-LED, 20"-Alus oder Sennheiser-Soundsystem treiben den Preis weiter. Einsteigerfreundlicher ist der 1,5 e-TSI ab 44.900 Euro – auch kein Langweiler. Cupra kann sportlich, muss aber nicht. Doch wer's will: Das Testmodell schafft 0–100 in 5,9 Sekunden, begleitet von künstlichem, aber stimmigem Sound.

Optisch bleibt der Terramar nicht unbemerkt: Sharknose, skulptu-

rale Motorhaube, Heckdiffusor und kupferfarbene Details. Das Interieur ist durch Sportsitze, Alu-Pedale und „Dinamica“-Bezug aufgewertet, dennoch bleibt die Nähe zum Tiguan spürbar – zentrales Display, Wahlhebel hinter dem Lenkrad, ordentliche Verarbeitung, viel Platz.

Denn bei aller Sportlichkeit: Zu 50 Prozent ist der Terramar ein ganz normaler SUV. Heizbare Sitze, verschiebbare Rückbank,

variabler Kofferraum und leiser Motor machen ihn auch alltags-tauglich. Fahrwerk komfortabel, Verbrauch unter neun Liter – zumindest bis zur nächsten Kurve. Mehr dazu auf www.tips.at und www.fahrerfreude.cc ■

Daten Cupra Terramar VZ 2.0 TSI 265 PS 4Drive

Motor: 4-Zylinder Turbobenziner
Systemleistung: 265 PS
Max. Drehmoment: 400 Nm / 1.650 U.
Preis ab: 58.900 Euro



BREITBAND
OBERÖSTERREICH
www.bbooe.at

Großartige Preise gewinnen!

1 iPhone 16
(im Wert von 952,60 Euro)
3 x Eurothermen-Gutschein
(im Wert von je 100 Euro)

Symbolbild

JETZT GLASFASER-INFRASTRUKTUR BESTELLEN UND TOLLE PREISE GEWINNEN!

So einfach geht's:

- Verfügbarkeit** der Glasfaser-Infrastruktur an Ihrer Adresse **unter bbooe.at prüfen**,
- direkt bestellen** und den **Vertriebscode „TIPS“** angeben.
- Schon nehmen Sie von März bis Ende Juni 2025 am **Gewinnspiel** teil!

Weitere Infos unter
www.tips.at/breitband1

www.bbooe.at

Teile der Netze werden errichtet mit der Unterstützung von:

Finanziert von der
Europäischen Union
NextGenerationEU

 breitbandbuero.gv.at

Bezahlt Anzeige

MOTORSPORT

Rallyepilot Raimund Baumschlager aus Rosenau feiert doppelten Triumph

ROSENAU/KÄRNTEN. Mit den Siegen in der TEC7 ORM-Trophy und der Austrian Rallye Trophy sowie Platz vier in der Gesamtwertung brachte die 47. Lavanttal Rallye für Raimund Baumschlager aus Rosenau am Hengstpass und seinen Co-Piloten Thomas Zeltner ein zufriedenstellendes Ergebnis.



Thomas Zeltner und Raimund Baumschlager (v. l.) freuen sich über ein zufriedenstellendes Ergebnis.

Fotos (2): Harald Illmer



Nach der Regenschlacht im Rebenland vor zwei Wochen wurde der Wunsch nach besseren Bedingungen erhört – bei bestem Frühlingswetter ging der dritte Lauf zur TEC7 ORM 2025 in Kärnten über die Bühne. Neben Platz vier in der Gesamtwertung konnte das Duo Baumschlager/Zeltner wieder die TEC7 ORM-Trophy vor den bei-

den Routiniers Max Zellhofer und Hermann Gassner sen. für sich entscheiden. Rund um Wolfsberg startete auch die Austrian Rallye Challenge am zweiten Wertungstag in die Saison 2025. Auch hier hießen die Sieger: Raimund Baumschlager und Thomas Zeltner. Der Rosenauer im Ziel: „Nach

dem schwierigen ersten Tag gab es mit den Siegen in der Austrian Rallye Trophy und der TEC7 ORM-Trophy sowie Platz vier in der Gesamtwertung doch noch ein zufriedenstellendes Endergebnis. Ich muss es wie im Schisport sehen, mit 65 Jahren fährt man nicht mehr in der allgemeinen Klasse,

sondern in der Altersklasse und die haben wir gewonnen! Mit minimiertem Risiko ist das Ergebnis absolut in Ordnung.“ Die Lavanttal Rallye wurde bei strahlendem Kaiserwetter von den Zusehern regelrecht gestürmt: „Im Lavanttal waren immer schon viele Zuseher an den Strecken, aber heuer war es unglaublich. Danke an die tausenden Fans.“

Sieben Wochen Pause

Nach dem Doppelpack in der TEC7 Österreichischen Rallye Staatsmeisterschaft im Rebenland und Lavanttal folgen nun sieben Wochen Pause. Am 30./31. Mai geht dann die ET König Rallye rund um Judenburg als vierter Saisonlauf über die Bühne. ■



IMMER EINE GUTE FIGUR...

AM RASEN IN SCHWARZ-GRÜN
IN DER FUSSL MODESTRASSE
IN DEN NEUESTEN STYLES

FUSSL
Modestraße

FUSSL.AT

STAATSMEISTERSCHAFT

Kraftsportler erzielen erneut Spaltenplätze

KIRCHDORF/BRUCK AN DER LEITHA.

Bei der Staatsmeisterschaft im Kraftsport konnten die Kirchdorfer Athleten Natascha Scheidleder und Alexander Vrana erneut Spaltenplätze erzielen. Natascha Scheidleder sicherte

kampf den ersten Platz und damit den Staatsmeistertitel. Auch Alexander Vrana zeigte starke Leistungen: Er gewann in der Kategorie Kreuzheben und belegte den zweiten Platz im Bankdrücken in seiner Alters- und Gewichtsklasse. ■



Natascha Scheidleder und Alexander Vrana aus Kirchdorf setzten sich bei den Staatsmeisterschaften durch.

Foto: privat

FAUSTBALL

Turniersieg zum Saisonauftakt

KREMSMÜNSTER. Beim ersten Turnier der Saison präsentierten sich die Faustballer des TuS Raiffeisen Kremsmünster in Siegeslau. In Schärding holt sich TuS1 den

Turniersieg, TuS2 wird mit nur einer Niederlage Fünfter. „Und die war blöderweise im Viertelfinale gegen unser Einser-Team“, berichtet Stefan Winterleitner. ■



TuS1 gewinnt das erste Turnier der Frühjahressaison

Foto: TuS



Alexander und Gerhard Tichy vom Athletik Klub Vasold

Foto: privat

SAISONSTART

Berglauf-Erfolg für Vater-Sohn-Duo

MICHELDORF. Die Berglaufsaison startet mit einem starken Auftritt der Micheldorf Athleten Alexander und Gerhard Tichy (Athletik Klub Vasold) beim Rennen auf den Jauerling in Niederösterreich. Alexander Tichy überzeugte mit einer herausra-

genden Leistung: Er gewann die Hauptklasse und belegte unter 68 Teilnehmenden einen beachtlichen fünften Gesamtrang. Auch sein Vater Gerhard zeigte sich in Bestform und sicherte sich den zweiten Platz in seiner Altersklasse. ■



Das Team aus Kirchdorf war erfolgreich.

Foto: privat

TAEKWONDO

Sechsmal Gold

KIRCHDORF. Der Nachwuchs aus Kirchdorf kehrte von der Askö-Landesmeisterschaft im Taekwondo in Marchtrenk mit vielen Medaillen zurück. „Da unsere Sportler im Training sehr fleißig waren, konnten wir ein großes Team zur Meisterschaft entsenden“, erzählt Vereinsobermann Kevin van der Heijden. In der Technik-Paarklasse gab es Gold für Viktoria van der Heijden und Rosalie Weißenbäck so-

wie für Elina Achathaler und Emma Gottholmseder. In den Technik-Einzelbewerben jubelten Emelie Weißenbäck und Melanie Holzberger in ihren Altersklassen über Askö-Landesmeistertitel. Bei den Taekwondo-Kampfbewerben gewannen Sebastian und Melanie Holzberger jeweils Gold. Zudem gab es für die Kirchdorfer noch etliche Silber- und Bronzemedaillen in Marchtrenk. ■

FRÜHLINGSTOUREN

Saisonstart im Nationalpark

REGION STEYR-KIRCHDORF.

Die Besucherzentren öffnen im Mai wieder, verschiedene Ranger-Touren lassen die Natur mit neuen Augen sehen.

Wenn die Birkhähne kullern und die Auerhähne balzen, beginnt das grüne Wunder Wald zu pulsieren. Die ersten Knospen hoch droben in den Baumkronen sind auf Wasser angewiesen. Vor allem nachts pumpen die Baumwurzeln Wasser in den Stamm. Ein Kraftakt, der den Baum Energie kostet. Sobald aber die Blätter austreiben, läuft die Wasserpumpe Baum wieder von allein. Es folgt die Zeit, wo sich die Blätter bei den Wurzeln revanchieren – mit purer Energie. Antibiotisch wirkende Duftstoffe durchströmen den Wald wieder so intensiv, dass die Waldluft im Frühjahr manchmal nahezu keim-



Die Haselschlucht im Frühjahr

Foto: Franz Sieghartsleitner

frei ist. Das ist die Zeit, wo auch die Führungssaison im Nationalpark wieder startet, mehr als 150 Ranger-Angebote gibt es. Die Programme 2025 liegen online und in den Besucherzentren zur freien Entnahme auf. Ab 1. Mai öffnen der Nationalpark-Panoramaturm am Wurbauerkogel bei Windischgarsten und ab 17. Mai das Besu-

cherzentrum Ennstal in Reichraming ihre Pforten. Dort erhält man Infos über geführte Touren, Wander- und Radwege, Almen, Hüt-

ten, Kartenmaterial und mehr. Ausstellungen informieren über Besonderheiten im Nationalpark. Alle Infos: www.kalkalpen.at

Erste Frühlingstouren 2025

- Die Welt der Nachtfalter

1.600 Schmetterlingsarten flattern im Nationalpark Kalkalpen. Die Dunkelheit ist das Reich der Nachtfalter. Am Freitag, 2. Mai, ab 19 Uhr begibt man sich im Park der Villa Sonnwend in Roßleithen mithilfe einer Lichtquelle auf die Suche nach den Schönen der Nacht. 18 Euro / Kinder: 11 Euro / Familie: 36 Euro

- Die Welt der Bäume und Sträucher

Auf einer Wanderung durch den Wald finden die Teilnehmer am Dienstag, 6. Mai, von 9 bis 12 Uhr bei der Villa Sonnwend mit Ranger Jan Kerbl heraus, wie man Baumar-

ten und Sträucher bestimmen kann und wie sie sich im Laufe der Jahreszeiten entwickeln. 18 Euro / Kinder: 11 Euro / Familie: 36 Euro

- Klimaforschung im Nationalpark Kalkalpen

Der Forschungsstandort Zöbelboden im Reichraminger Hintergebirge ist ein Herzstück der Langzeitforschung in Österreich. Bei dieser Tour lernen die Teilnehmer das Forschungsgelände und die bisherigen Messergebnisse kennen: am Mittwoch, 7. Mai, von 9 bis 17 Uhr, Treffpunkt: Nationalpark Besucherzentrum Ennstal in Reichraming. Gruppengröße: vier Personen; Beitrag: 75 Euro (inklusive Transport)



Maibaum Die SP Grünburg/Leonstein veranstaltet am Mittwoch, 30. April, im Leopold-Gressenbauer-Heim in Leonstein ein Maibaum aufstellen. Ab 16 Uhr unterhalten die Kinderfreunde die kleinsten Gäste; Jung und Alt können über den noch liegenden Maibaum laufen. Die Kränze werden gemeinsam geschmückt, ab 17.45 Uhr wird der Baum hochgestemmt. Für Speis und Trank ist gesorgt.



Frühjahrskonzert Der Männergesangsverein Liedertafel Schlierbach lädt am Freitag, 25., und Samstag, 26. April, jeweils um 20 Uhr zum Konzert im Stifts-Theater ein. Als Gastgruppe wirkt die Familienmusik Oberlehner mit. Vorverkauf: 13 Euro (Gesangsverein, Raiba Schlierbach), Abendkasse: 15 Euro, Schüler: 6 Euro



**DI 03.06.25
KH RÖMERFELD
WINDISCHGARSTEN**
TICKETS: Ö-TICKET
WWW.FG-EVENTS.AT

KAMMERHOFER



**MI 08.10.25
FREIZEITPARK
MICHELDORF**
TICKETS: Ö-TICKET
WWW.FG-EVENTS.AT

ticket.com

LYDIA PRENNER-KASPER

**DI 21.10.2025 - HANS SÖLLNER @ MICHELDORF
FR 07.11.2025 - BENI MITMANNSGRUBER @ MICHELDORF**



Gastgeber ist heuer der Musikverein Windischgarsten.

Foto: OÖBV Kirchdorf/Krems

BLASMUSIKVERBAND

Konzertwertung

WINDISCHGARSTEN. Musikvereine des Bezirkes Kirchdorf stellen am Samstag, 26. April, im Kulturhaus Römerfeld ihr Können unter Beweis und holen sich wertvolle Rückmeldungen von der Fachjury. Ein Schwerpunkt des diesjährigen Wertungsspiels liegt auf Polka- und Marschmusik. Die Jury bestehend aus Fritz Neuböck (Vorsitz), Peter Deutsch und Werner Parzer bewertet jede Darbietung anhand ausgewählter

Kriterien, etwa die spieltechnische Ausführung, die Ton- und Klangqualität, die Stimmung und Interpretation. Es moderiert Sonja Haider-Schöffer. Die neun teilnehmenden Musikvereine (darunter die Jugendkapelle Stoderer Kitz) freuen sich über zahlreiche Zuhörer und viel Applaus. Fürs leibliche Wohl sorgt der Trachtenverein Windischgarsten. Los geht es um 13.30 Uhr. Ablauf, Ergebnisse: kirchdorf.ooe-bv.at ■



Foto: Verein d'Hammerschmied

Raritäten-Pflanzen-Markt Pflanzen für Garten, Balkon und Terrasse sind am Samstag, 10. Mai, von 9 bis 18 Uhr im Freilichtmuseum Schmiedleithen in Leonstein zu entdecken. Vor Ort sind die Bio Klarlbau z'Blindendorf Engelhartszell, die Bio-Landgärtneri Ehmeier, Bio Ybbstaler Kräuter Ebner und weitere. Außerdem präsentieren sich viele Kunsthändler. Fürs leibliche Wohl ist gesorgt.



Foto: Fotostudio Fritz

Georgisonntag Neben herzhaften Schmankerln wartet am Sonntag, 27. April, in Micheldorf ein flottes Musikprogramm. Den Beginn macht um 9.30 Uhr die Messe im Naturpark Micheldorf, um 10.30 Uhr folgt auf dem Kirchenplatz der Frühschoppen mit der Marktmusikkapelle, sie spielt traditionelle und moderne Stücke.

GÄSTE AUS TANSANIA

Tourismus versus Natur

MOLLN. „Geschützte Natur: Kein Platz für Menschen?“ ist Titel einer Veranstaltung am Montag, 28. April, von 19 bis 21 Uhr im Nationalparkzentrum Molln. Das Welthaus Österreich lädt mit Projektpartnern aus Tansania und dem Nationalpark Kalkalpen zu spannenden Einsichten in das Leben von und mit der Natur ein. In Tansania möchte die Regierung unter dem Deckmantel des

Naturschutzes den Tourismus weiter ausbauen. Dafür ist jedoch eine gewaltvolle Vertreibung tausender Menschen, vor allem Massai, geplant. Dabei leben sie im Einklang mit der Natur und besitzen traditionelles Wissen, das Land zu pflegen und invasive Pflanzen zu kontrollieren. Ihre Kritik an Trophäenjagd und Tourismus wird zunehmend lauter ... Eintritt frei! ■



Foto: Welthaus/M. Spritzendorfer-Ehrenhauser

Die Lebensweise der Massai in Koexistenz mit Wildtieren und einer sensiblen Landnutzung wird von der Regierung Tansanias weitestgehend ignoriert.

KREMSTAL

Auftakt am Pilgerweg

BEZIRK KIRCHDORF. Die Gruppe rund um den Benedikt-Pilgerrundweg Kremstal lädt von 15. bis 17. Mai zum gemeinsamen Gehen ein.

Ins zweite Jahr startet der 45 Kilometer lange Pilgerpfad mit dem Kremstal im Blick. „Wir möchten, dass auch die einheimische Bevölkerung den Weg kennenlernen kann – deshalb laden wir alle ein, mitzugehen“, sagt Mario Pramberger, einer der Initiatoren des Weges. Er und Mitbegründer Franz Seebacher begleiten die dreitägige Wanderung: Am Donnerstag, 15. Mai, geht es um 9.30 Uhr im Innenhof des Zisterzienserstifts Schlierbach los. Die erste Etappe führt über Wartberg zum Erlebnishof Mayr. Am Freitag geht es weiter zur Wallfahrtskirche Magdalenberg und über Inzersdorf zum Etappenziel Mi-



Mario Pramberger (li.) und Franz Seebacher begleiten die Pilger.

Foto: privat

cheldorf. Am Samstag pilgern die Teilnehmer von dort weiter über den Kulturweg zum Kraftplatz Georgenberg. Dann geht es nach Kirchdorf und über den Grillparz zurück nach Schlierbach. Man kann einzelne Etappen oder die gesamte dreitägige Tour mitmachen. Info, Anmeldung: Tel. 07252 53229-61, kirchdorf@steyr-nationalpark.at ■

AUSSTELLUNGEN

Italien im Bartlhaus

PETTENBACH. Zum Saisonanfang widmen sich Ausstellungen im Schriftmuseum künstlerischen Positionen aus Italien. Die Eröffnung findet am Samstag, 26. April, um 14 Uhr statt.



„Movimento II Blue“ Foto: Massimo Polello

Patrizia Lonardi aus Mailand widmet sich in ihren aktuellen Kalligraphien der Erforschung von Zeichen. Inspiriert durch die steinzeitlichen Höhlenmalereien von Lascaux setzt sie impulsive Gesten und fantasievolle Spuren aufs Papier, die mit Emotionen verbunden sind. Die Aussage ergibt sich aus Rhythmus, Farbauftrag sowie Form und wendet sich intuitiv an die Betrachtenden. Massimo Polello aus Turin interpretiert in seinen aktuellen Arbeiten Linien wie die Ausschläge eines EKG, das Emotionen und Bewegungen des Herzens und der Seele aufzeichnet.

Als Ausdruck der freien Bewegung im Raum, lässt er die Linien über den Bildträger hinauslaufen. Helle Schriftzüge auf dunklem Grund stellen das Licht dar, das aus der Dunkelheit kommt und Zuversicht bringt. Die Exlibris-Ausstellung zeigt Tiefdrucke von Paolo Rovengo aus der Sammlung Premstaller. ■



Zwei besondere Doku-Projekte würdigen Anton Bruckner. Foto: Andrea Trawöger/KM Film

KINO-SCREENINGS

Brucknerjahr-Kehraus

KIRCHDORF/STEYR. Die Performance-Doku „Wagner radelt Bruckner“ und die Dokuserie „Bruckner-G'schichten“ gehen gemeinsam auf Kinotour: Am Mittwoch, 30. April, sind die beiden Auftragswerke der OÖ KulturEXPO Anton Bruckner 2024 in Steyr und Kirchdorf zu Gast. David Wagner formte aus den neun Bruckner-Sinfonien ein neunminütiges Arrangement, dessen 72 Einzelemente von Bewohnern aller Brucknerstra-

ßen Oberösterreichs in verschiedensten Besetzungen aufgeführt wurden. Die Orte zwischen Bad Ischl und Windhaag steuerte Wagner mit dem Rad an, gefilmt hat er mit der Helmkamera. Markus Kaiser-Mühlecker wiederum spürte Bruckner-Kenner in den 35 Gemeinden auf, lauschte ihren Geschichten und rückte auch die Bruckner-Orte und Gebäude ins Bild. Beginn im Kirchdorfer Kino ist um 18.30 Uhr, im Steyrer Citykino um 20 Uhr. ■



Blasmusik Von klassisch bis modern reicht das Repertoire des Musikvereins Steyrling am Samstag, 26. April, um 19.30 Uhr in der örtlichen Pfarrkirche. Die Kapelle gibt ihr drittes Kirchenkonzert, unter anderem lauscht das Publikum spanischen Klängen. Eintritt frei, Spenden willkommen

Foto: Christian Kerbl Photography

MUSIC OF JAMES BOND
ROYAL PHILHARMONIC ORCHESTRA

ANNE-SOPHIE MUTTER
JOHN WILLIAMS "ACROSS THE STARS"
ROYAL PHILHARMONIC ORCHESTRA

07.07.2025

OPERN AUF BAYRISCH
MIT GERD ANTHOFF, MONIKA GRUBER & MICHAEL LERCHENBERG

12.07.2025

FOLKSHILFE
SPECIAL GUEST KRAUTSCHÄDL

18.07.2025

MUSICAL AM DOM
CREATED BY MARK SEIBERT

19.07.2025

CHRISTINA STÜRMER
MTV UNPLUGGED IN LINZ

25.07.2025

JAMIE CULLUM
TOUR 2025

26.07.2025

JAN DELAY & DISKO NO.1
BEST OF 25 YEARS

03.08.2025

KLASSIK AM DOM
Domplatz Linz

TICKETS erhalten Sie unter www.klassikamdom.at, www.ticketwall.at, im Domcenter Linz (Tel. +43 732 946100, E-Mail: domcenter@diözese-linz.at), unter www.oeticket.com (Tel. +43 1 96096), in allen Öticket Vorverkaufsstellen

TOP-Termine

Foto: Hörmänner



53. WOLFGANGSELAUF

WOLFGANGSEE. Oberösterreichs ältester Lauf findet von Freitag, 17. bis Sonntag, 19. Oktober statt. Es stehen je vier Lauf-, Walk- und Nachwuchsdistanzen am Programm. Alle Infos und Anmeldung (noch bis Mittwoch 30. April vergünstigt) auf www.wolfgangseelauf.at



DIE ITALIENISCHE NACHT

AMSTETTEN/STEYR. La Banda Italiana und Stars der Pop-, Musical- und Opernwelt versetzen das Publikum am 14.05. in Amstetten und am 15.05. in Steyr mit Hits wie Gente Di Mare, Sempre Sempre oder Felicità in Urlaubsstimmung. Karten: oeticket.com, AVB, Steyr-Stadtservice, Schröder Konzerte 0732 221523

Angesagte Events und Szene-Highlights in Ihrer Region!

Sie haben eine Ankündigung?

Gerne kündigen wir Ihre Veranstaltung **KOSTENLOS** im Veranstaltungskalender an.

(gilt nicht für kommerzielle Kurse, Seminare, ...)

Bitte um Zusendung an

tips-kirchdorf@tips.at



Auflösung Sudoku

2	4	9	1	8	5	7	3	6
7	1	8	9	3	6	5	4	2
5	3	6	7	4	2	9	8	1
3	7	4	5	9	1	6	2	8
9	6	5	8	2	4	1	7	3
8	2	1	3	6	7	4	5	9
4	5	3	6	1	8	2	9	7
6	8	7	2	5	9	3	1	4
1	9	2	4	7	3	8	6	5

TERMINANZEIGEN

Wöchentliche Termine

Kremsmünster: jeden Montag: Seniorengymnastik, Bezirkssporthalle, 8.45

Micheldorf: jeden Montag (nur bei Schulbetrieb): Gymnastik, Turnsaal d. Volksschule, 14 - 15.00, VA: PV

Molln: jeden Freitag: Seniorenturnen, Turnhalle, 15 - 16.00, VA: PV

Ried: jeden Donnerstag (während d. Schulzeit): Wichtelstube Gruppe 2, Gymnastikraum, 9.30

DO, 24. April

Inzersdorf: Seniorennachmittag mit Film- bzw. Diavorführung, Dorfstub'n, 14.00, VA: Seniorenbund

Kirchdorf/Inzersdorf: Stammtisch des Pensionistenverbandes, GH Schöllhuber, 15.00

Molln: Volksmusikabend: "Hoagartn beim Wirt", Wirt im Dorf, 18.30

Molln: Vortragsabend Blockflöte, Klarinette, Saxophon, Vortragssaal LMS, 18.00

Online: Vortrag "Elternberatung", für Einzelpersonen/Paare, die ein Kind erwarten/Eltern von kleinen Kindern bis 1. J., 16-18.00, VA: Frauen beraten Frauen, Anm.: <https://frauenberatenfrauen.at/event/>

Online: Workshop "Digitale Selbstverteidigung", 9-12.00, VA: Frauen beraten Frauen, Anm.: <https://frauenberatenfrauen.at/event/>, Link wird kurz vor der Veranstaltung verschickt

Pettenbach: Vinschgerl backen mit Naturausrat für Anfänger, Mittelschule, 17.30

FR, 25. April

Inzersdorf: Lange der Bibliotheken, Lesegeschichten für Kinder, Bibliothek, 18 - 23.00

Kirchdorf/Inzersdorf: Kegeltraining in Micheldorf, 9.30, VA: Pensionistenverband

Kirchdorf: Harfenabend der Klasse Veronika Auer, Schloss Neupernstein, Hanveldsaal, 18.00

Kirchdorf: Konzert: "Cousines Like Shit", Bar-Café Hildegard, 21.00

Kirchdorf: Lange Nacht der Bibliotheken, "Alles Bücher! Viel Vergnügen!", Stadtbücherei, 16 - 21.00

Kremsmünster: "Lange Nacht der Antike", Kaisersaaltrakt Stift, 17 - 21.00, VA: Stiftsgymnasium

Kremsmünster: Lange Nacht der Bibliotheken, Lesung und Lesebar, Stiftsareal, 19.30 - 23.00

Micheldorf: Lange Nacht der Bibliotheken, "Die heimischen Lebewesen der Nacht", Gemeindebücherei, 18 - 22.00

Pettenbach: Lange Nacht der Bibliotheken, Bücher am laufenden Band, Bücherei, 19.30 - 22.00

Pettenbach: Repair-Café, ehem. Feuerwehrdepot, 18 - 20.00

Pettenbach: Theater: "Die Pension Schöller", Theatersaal, 20.00, VA: Theaterverein Kunstbrettl, Karten: www.ticketlotse.at/pettenbach/pensionschoeller

Schlierbach: Lange Nacht der Bibliotheken, Lieblingsbücher & Lieblingsstücke, 19 - 21.00

Schlierbach: Lesung von Florian Gantner: "Eternal Partner", Pavillon Landwirtschaftsschule, 20.00, VA: Literarische Nahversorger Schlierbach, Karten: www.nahversorger.at

Schlierbach: Neueröffnung und Segnung, Panorama Cafe & Lounge Stift Schlierbach, ab 15.00

Steinbach/Steyr: Lange Nacht der Bibliotheken, Multimedia-Reisebericht: "Weltreise Galapagos", Bücherei, 17 - 22.00

Steyrling: Stocksport Landesliga Heimspiel, 18.00

Weyer: Lange Nacht der Bibliotheken, Motto: "Eine kulinarisch-literarische Reise ins Reich der Phantasie", Bibliothek, ab 17.00

SA, 26. April

Grünburg: Kindernotfallkurs, Rotes Kreuz, 8.30 - 16.30

Molln: Benefizkonzert des Kirchenchores Frauenstein: "Jauchzen will ich und singen...", Wallfahrtskirche Frauenstein, 19.30

Nußbach: Vortrag: "Darmgesundheit & Körperfokus", Referenten: Birgit Ketter & Nici Langeder, Pfarrsaal, 19.00, Anmeldung: 0664 1960316

Pettenbach: Ausstellungseröffnung: "Italiener", Barthaus, 14.00

Pettenbach: Pflanzl- und Gartenkirtag, Bauhof, 9 - 12.00

Pettenbach: Theater: "Die Pension Schöller", Theatersaal, 20.00, VA: Theaterverein Kunstbrettl, Karten: www.ticketlotse.at/pettenbach/pensionschoeller

Steinbach/Steyr: Mostkost, Feuerwehr, 17.00

Steyrling: Kirchenkonzert des Musikvereins: "Klassisch bis Modern", Pfarrkirche, 19.30

Windischgarsten: Konzertwertung der Musikvereine des Bezirkes Kirchdorf, Kulturhaus Römerfeld, 13.30, Infos: www.kirchdorf.oöbv.at

SO, 27. April

Inzersdorf: Eröffnungsfeier des neuen Turn- und Mehrzwecksaals, 10.00

Inzersdorf: Sonntagsgottesdienst, Pfarrkirche Magdalensberg, 8.15, anschl. Pflanzenmarkt, Flohmarkt und Pfarrkaffee

Micheldorf: Georgifest, Festmesse, Naturpark, 9.30, anschl. Frühshoppen, Kirchenplatz

Pettenbach: Morgenstimmung am Magdalensberg, Hl. Messe mit musikalischer Gestaltung, 8.15

Pettenbach: Pflanzenmarkt und Pfarrflohmarkt, Magdalensberg, ab 9.00

MO, 28. April

Kirchdorf: Seniorensprechtag mit Kurt Haberbauer, Seniorencentrum, 8.30 - 10.30, VA: Seniorenbund

Kirchdorf: "Wir sagen Hi zum neuen Kawai" - Präsentation des neuen Konzertflügels, Schloss Neupernstein, Hanveldsaal, 18.30

Kremsmünster: Knitteln, Landhotel Schicklberg, 14.00, VA: Seniorenbund

Kremsmünster: Radfahren des Pensionistenverbandes, Bezirkssporthalle, 13.30

Kremsmünster: Seniorengymnastik, Bezirkssporthalle, 8.45, VA: Seniorenbund

Micheldorf: Gordon Familientraining: "Klare Kommunikation mit Kindern - Ich rede wie ein Wasserfall", Referentin: Claudia Klement-Kogler, EKIZ, 19.00, VA: EKIZ

Micheldorf: Trennungsbegleitung, Leitung: Dawna Brazle, EKIZ, 15 - 18.00, VA: EKIZ, Anmeldung: 0676 5665811

Molln: "Geschützte Natur: Kein Platz für Menschen?", Nationalpark Zentrum, 19.00, VA: Nationalpark Kalkalpen

Steinbach/Steyr: Vortragsabend Gesang, Vortragssaal LMS, 19.00

Steyrling: Line Dance Kennenlernkurs, Turnsaal, 18.30, Anmeldung: 0664 9236016, VA: Frauen Netzwerk

DI, 29. April

Kirchdorf/Inzersdorf: Wanderung Bäckerbrand, Steinbach/Ziehberg, 9.00, VA: Pensionistenverband

Kirchdorf: Jazz Pop Rock Abend und Übertrittsprüfungen, Schloss Neupernstein, Pernsteinsaal, 18.30

Kremsmünster: Vortrag: "Umgang mit Wut und Aggressionen", FBZ, 19.00, Anmeldung: Homepage Familienbundzentrum Kremsmünster

Steinbach/Steyr: "Mix ist fix", Vortragssaal LMS, 18.00

MI, 30. April

Inzersdorf: Maibaum aufstellen, Sportplatz, ab 18.00

Kirchdorf: Performance-Doku "Wagner radelt Bruckner" & Dokuserie "Bruckner-G'schichten", Kino, 18.30

Kirchdorf: Tanzabend der LMS Kirchdorf, Micheldorf und Schlierbach: "Dance it out (loud)", Schloss Neupernstein, Pernsteinsaal, 18.00

Kremsmünster: Almwandern des Pensionistenverbandes, Bezirkssporthalle, 9.00

Kremsmünster: Stilltreff mit Thema: "Bedeutung des Stillens für Mutter & Kind", FBZ, 9 - 10.30

Leonstein: Maibaum aufstellen, Gressenbauerheim, 16.00, VA: SPÖ Grünburg/Leonstein

Micheldorf: "Shining Body", für Kinder ab 10 Jahren, mit Verena Zehetner, EKIZ, 16.30, VA: EKIZ

Molln: "Entdeckungsreise am Bauernhof", für Kinder von 6-12 Jahren, Bio Bauernhof Edhof, 14 - 17.00, VA: EKIZ

Wartberg: Maiblasen des Musikvereins

DO, 1. Mai

Hinterstoder: Bauernhof erleben, Treffpunkt: Bauernhof Steinergütl, Familie Heidi und Willi Grabner, Anm. erforderlich unter 0699 13816045

Inzersdorf: Maibaum aufstellen der FF Lauterbach, Feuerwehrhaus Lauterbach, 10.00

Inzersdorf: Weckruf des MV Inzersdorf-Magdalensberg, 6.00

Pettenbach: Naturfreunde-Wanderung, TP: Parkplatz Penny Markt, 10.00

Pettenbach: Theater: "Die Pension Schöller", Theatersaal, 20.00, VA: Theaterverein Kunstbrettl, Karten: www.ticketlotse.at/pettenbach/pensionschoeller

Wartberg: Weckruf des Musikvereins

FR, 2. Mai

Inzersdorf: Feuerlöscher-Übung, mit Echtbrand, 19.30, VA: FF

Kirchdorf: Interview mit Willi Mernyi, Bernhard Riedler: "Befreiung KZ Mauthausen", Radio B138, 17.15

Pettenbach: Kuppelbewerb der FF Pratsdorf-Hammersdorf, GH Knappenbauernwirt, 17.00



Wolfgang Homar am neuen Instrument der Landesmusikschule Foto: LMS Kirchdorf

PRÄSENTATION Neuer Flügel

KIRCHDORF. Direktor Wolfgang Homar spielt die ersten Töne auf dem neu gekauften Kawai-Flügel der Landesmusikschule Kirchdorf. Gemeinsam mit den Klavierlehrern freut er sich auf das Präsentationskonzert mit dem Titel „Wir sagen Hi zum Kawai“ am Montag, 28. April, um 19 Uhr im Hanveldsaal. Bereits ab 18.30 Uhr lädt die Landesmusikschule zu einem Begrüßungsdrink ein. ■

TERMINANZEIGEN

FR, 2. Mai

Pettenbach: Theater: "Die Pension Schöller", Theatersaal, 20.00, VA: Theaterverein Kunstbrett, Karten: www.ticketlotse.at/pettenbach/pensionschoeller

Roßleithen: Tour: "Die Schönen der Nacht - Nachtfalter", TP: Villa Sonnwend, 19.00, VA: Nationalpark Kalkalpen, Anmeldung: www.kalpen.at/veranstaltungskalender

Zahnärzte

Kirchdorf: Dr. Renate Berger, Hammersteinstraße 4, 27. April, 9 - 12.00, **07582 62072**

Micheldorf: Dr. Armin Dorninger, Grabenstraße 12, 1. Mai, 9 - 12.00, **07582 62536**

Blutspenden

Wartberg: **24. April**, Pfarrsaal, 15.30 - 20.30

Wartberg: **25. April**, Pfarrsaal, 15.30 - 20.30

Märkte

Windischgarsten: Rotkreuz-Markt Pyhrn/Priel, Dambachstraße 12, geöffnet Di und Fr jeweils von 13.30 - 17.00

Beratungs-Tipps

Frühe Hilfen Steyr, Steyr-Land, Kirchdorf **0676 5123850**

Kirchdorf: Baby-/Elterntreff m. Trageberatung, jeden 1. & 3. Donnerstag von 9 - 11.00, Kinderschutzzentrum Wigwam, **07582 68565353**

So regional. So Tips.

Die Zeitung mit Informationen aus Ihrer Region.

Kirchdorf: BERTA - Beratung für Frauen und Mädchen, **0676 7432639**

Kirchdorf: Kinderschutzzentrum Wigwam, **07582 51073**

Kirchdorf: Österr. Krebshilfe OÖ, **0732 777756**

Kremsmünster: Eltern-/ Mutterberatung, Volksschule Markt - Schulstraße 7, jeden 1. Donnerstag von 14 - 16.00, **07582 68565349**

Windischgarsten: Selbsthilfegruppe für Alkoholkranke und Angehörige, jeden Dienstag, Rathaus 2. Stock, 18.00, **0699 14651911**

Ausstellungen

Pettenbach, Barthaus: Ausstellung: "Italiener im Barthaus", Öffnungszeiten: Mi 10 - 12.00 & 13 - 15.00, Sa 14 - 17.00, So 10 - 12.00, bis 6. Juli 2025

ePaper,
Gewinnspiele
und vieles mehr
auf
www.tips.at



Roland Düringer kommt mit Gschichtln nach Pettenbach. Foto: Michael Meindl

MUTTERTAG Kabarett

PETTENBACH. Für das diesjährige Muttertags-Kabarett holt die Marktgemeinde am Samstag, 10. Mai, den humoristischen Geschichtenerzähler Roland Düringer in den Turnsaal von Pettenbach. Der unterhaltsame „Rege-nerationsabend 2.0“ beginnt um 20 Uhr. VVK: 23 Euro (Marktgemeindeamt, shop.eventjet.at/pettenbach), Abendkasse: 25 Euro ■

Tips-Leser-Reisen. Endlich Urlaub.

Exklusive Leser-Reiseangebote zum Top-Preis buchen unter tips.at/leserreise



Foto: GSW Touristik AG

DREI-LÄNDER-KREUZFAHRT

Flusskreuzfahrt MS Charles Dickens

06.09. - 12.09.2025

INKLUSIV-LEISTUNGEN:

- 7-tägige Kreuzfahrt an Bord der MS Charles Dickens
- Anreise sowie Heimfahrt per komfortablen Fernreise-Bus Linz - Basel sowie Mainz - Linz
- 2x Mittagessen bei den Busfahrten davon 1x bei der Anreise und 1x bei der Heimfahrt
- Zusätzlicher Besichtigungsstopp „Rheinfall bei Schaffhausen“ bei der Anreise
- Alle Einschifflungs-, Ausschifflungs-, Schleusen- und Hafengebühren
- Nächtigungen in der gebuchten Kabinenkategorie
- Vollpension an Bord, beginnend mit Abendessen am 1. Tag, endend mit Frühstück am 7. Tag
- 1x Gala-Abend im Rahmen der Vollpension
- Freie Teilnahme am Bordprogramm inkl. erläuternde Streckeninformationen
- Deutschsprachige Kreuzfahrtleitung

7 Tage ab
1.449,-



Foto: GTA Touristik

TIPS Special ab/bis Linz

Flusskreuzfahrt MS Nestroy

25.10. - 31.10.2025

INKLUSIV-LEISTUNGEN:

- 7-tägige Kreuzfahrt an Bord der MS Nestroy
- Alle Einschifflungs-, Ausschifflungs-, Schleusen- und Hafengebühren
- Nächtigungen in der gebuchten Kabinenkategorie
- Vollpension
- 1x Gala-Abend im Rahmen der Vollpension
- Freie Teilnahme am Bordprogramm inkl. Streckeninformationen und Vorträgen
- Deutschsprachige Kreuzfahrtleitung

7 Tage ab
899,-

DONAUKREUZFAHRT ZUM EISERENEN TOR

Flusskreuzfahrt MS Nestroy

25.10. - 31.10.2025

INKLUSIV-LEISTUNGEN:

- 7-tägige Kreuzfahrt an Bord der MS Nestroy
- Alle Einschifflungs-, Ausschifflungs-, Schleusen- und Hafengebühren
- Nächtigungen in der gebuchten Kabinenkategorie
- Vollpension
- 1x Gala-Abend im Rahmen der Vollpension
- Freie Teilnahme am Bordprogramm inkl. Streckeninformationen und Vorträgen
- Deutschsprachige Kreuzfahrtleitung

TÄGLICH MILLIONEN VON REISEDEALS AUF TIPSREISEN.AT

Für den Inhalt der Website verantwortlich: Reiseveranstalter Mader Reisen VertriebsGmbH, Linzerstraße 11, 4223 Katsdorf

OÖNachrichten Gewinnspiel



3x 4 Nächte im
Romantik Zimmer



1x 1 Woche Genuss-Urlaub
im Hotel Almesberger



8x 2 Nächte im
Breitenstein Zimmer



1x Husqvarna Automower®
410XE NERA

Jetzt
mitspielen!



Der große OÖN-Gewinnfrühling

Lesen Sie die OÖNachrichten und bleiben Sie informiert über alles, was Oberösterreich, Österreich und die Welt bewegt. Zusätzlich haben Sie die Chance auf tolle Preise. Jetzt gleich online teilnehmen!